

Tennis Magazin

20 26



**Jubiläumsfest, Mannschaften,
Mitgliederversammlung, LTS Cup,
Padel, Termine, Abschied**



Tennisclub Herford



*Fokus bewahren.
In Bewegung bleiben.*

**WIR
SPIELEN
AUF SIEG**

Bunsenstr. 3 | D-32052 Herford

Tel. +49 5221 6930-600

Fax +49 5221 6930-690

info@lts-kanzlei.de

www.lts-kanzlei.de



Rechtsanwälte
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer



www.lts-kanzlei.de

Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Clubmitglieder, liebe Tennisfreund:innen,

wir starten in eine neue Tennis- und Padelsaison beim TC Herford.

Eigentlich ist es wie immer – und doch ist vieles anders, wenn auch nicht immer sofort sichtbar oder spürbar.

Nachdem wir im Jubiläumsjahr 2025 mit Stolz auf eine 125-jährige Vereinshistorie zurückblicken konnten, sind wir mittlerweile zu einem großen Verein mit über 700 Mitgliedern gewachsen. Dieser Zuwachs ist ein wunderbares „Luxusproblem“, bringt aber auch Herausforderungen mit sich, die uns in den nächsten Jahren begleiten werden: Das Mitglieder- und Vereinsmanagement, Trainer- und Hallenkapazitäten, die Pflege der Anlage sowie die Sponsorsuche und Kommunikation sind deutlich umfangreicher geworden. Aus diesem Grund haben wir den Vorstand erweitert. Es ist schön zu sehen, dass es immer noch Mitglieder gibt, die sich ehrenamtlich engagieren und Verantwortung übernehmen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Freuen wir uns gemeinsam auf eine spannende Saison mit hochklassigen Mannschaften und tollen Spielen auf unserer Anlage. Unterstützt unsere Teams – egal ob Herren, Damen,



Westfalen- oder Verbandsliga. Zuschauer sind jederzeit herzlich willkommen! Auch abseits des Platzes wollen wir das Clubleben intensivieren. Beste Gelegenheiten dazu bieten unser **Season Opening am 26. April**, das **Sommerfest am 11. Juli** oder der **Saisonausklang am 6. September**. Sportlich warten ebenfalls Highlights: Für alle, die ihre LK verbessern wollen, planen wir am **9. August erstmals ein LK-Tagesturnier**, gefolgt vom bewährten **LTS Cup vom 27. bis 30. August**. Also, ran an die Schläger! Beim TC Herford sollte für jeden etwas dabei sein. Ich wünsche uns eine spannende und abwechslungsreiche Saison, sowohl bei den Matches als auch in geselliger Runde danach – eigentlich so wie immer.

Herzlichst Ihr / Euer

B. Strüve

Berthold Strüve
1.Vorsitzender

Inhalt

Grußwort 03	Bericht des Sportwartes 05	Winterrunde 08
Mitgliederversammlung 10	LTS Cup 12	Nachruf 13
Jugendbericht 14	Werre-Circuit 16	Jugendmannschaften 18
Spielplan Jugend 20	Mannschaften Erwachsene 22	Spielplan Erwachsene 38
Padel 40	Sportlerehrung 43	Doppelkopfrunde 44
Oliver Westphal 45	Jubifest Rückblick 46	Clubkalender 48
Clubgastronomie 49	Mitglied werden 50	Impressum 50
		Impressionen 51

Brax hat ~~keinen~~ Style.

Break the expected

Brax

Brax.com

Die Sommersaison 2025



hat erneut gezeigt, wie breit und leistungsstark
der TC Herford aufgestellt ist.

Neben starken Auftritten unserer Spitzenteams sorgten insbesondere mehrere Aufstiege und ein Westfalenmeistertitel für besondere Highlights.

Unsere **1. Damenmannschaft** trat erneut in der Regionalliga an und präsentierte sich deutlich stabiler als bei ihrem letzten Auftritt in dieser Spielklasse vor zwei Jahren. Damals folgte ein klarer Abstieg, diesmal war das Team in nahezu jeder Begegnung konkurrenzfähig. Mehrere Spiele gingen knapp mit 4:5 verloren, gleichzeitig konnte mit dem 5:4 gegen Gladbach ein wichtiger Sieg eingefahren werden. Die Leistungsdichte in der Liga war insgesamt sehr hoch. Am Ende stand dennoch der Abstieg – allerdings unter besonderen Voraussetzungen: In einer Achterliga mussten gleich vier Mannschaften absteigen. Vor diesem Hintergrund ist das Ergebnis sportlich einzuordnen. Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie in der Regionalliga deutlich besser bestehen kann als noch beim letzten Auftritt. Das Team bleibt fast in der gleichen Zusammensetzung bestehen. Björn Kerbein ersetzt Oliver Westphal als Coach, da dieser für seinen verdienten Ruhestand nach Estland auswandert. Danke für alles, lieber Oli!

Die **1. Herren** spielten eine sehr starke und konstante Saison in der Westfalenliga. Mit klaren Siegen gegen Brackwede (7:2), Vermold (7:2) und Stadtlohn/Ahaus (9:0) hielt sich das Team bis zum letzten Spieltag im oberen Tabellenbereich. Im abschließenden Spiel gegen Steinhorst ergab sich eine besondere Konstellation: Durch den gewonnenen Einzelpunkt von Lars Hoischen wurde Steinhorst rechnerisch der Aufstieg genommen. Unsere Mannschaft nahm dem direkten Konkurrenten damit die entscheidenden Punkte im Aufstiegsrennen – und sorgte vor vielen Zuschauern für einen spannenden Saisonabschluss. Die Neuzugänge Jonas Erdmann und Patrick Moise sollen schnell ins Team integriert werden und eine tolle Westfalenligasaison spielen.

Die **2. Herrenmannschaft** behauptete sich in einer ausgeglichenen Verbandsliga. Als Bindeglied zwischen ambitionierten Nachwuchsspielern und der ersten Mannschaft übernimmt das Team weiterhin eine wichtige Rolle im sportlichen Gesamtkonzept des Vereins. Leider haben uns hier Yannick Pott und Finn Buschmaas verlassen. Danke für euren Einsatz im TCH-Dress!

Die **3. Herrenmannschaft** spielte eine stabile Saison in der Bezirksliga und bewegte sich im gesicherten Tabellenbereich. Die personelle Entwicklung der letzten Jahre zeigt Wirkung und sorgt für Kontinuität innerhalb der Mannschaft. In der kommenden Saison soll der Aufstieg in die OWL-Liga angepeilt werden.

Ein besonderer Erfolg gelang der **4. Herrenmannschaft**. Mit einer starken und geschlossenen Teamleistung sicherte sich das Team nach unzähligen Versuchen endlich den Aufstieg in die Bezirksklasse. Über die gesamte Saison hinweg zeigte die Mannschaft großen Einsatz und belohnte sich verdient mit dem nächsten Schritt nach oben.

Die **Herren 30** präsentierten sich stabil in der Bezirksliga und behaupteten sich trotz Personalprobleme gegen starke Konkurrenz. Trotz einzelner personeller Engpässe zeigte das Team eine geschlossene Mannschaftsleistung.

Die **Herren 40** bestätigten ihre positive Entwicklung und erreichten eine starke Platzierung in ihrer Liga. Mehrere deutliche Siege unterstreichen die sportliche Qualität und den guten Teamzusammenhalt.

Die **Herren 50** ging mit vielen altbekannten Gesichtern in der Verbandsliga an den Start. Hier konnte das Team sofort überzeugen und stieg mit einer überzeugenden 4:1-Bilanz direkt in die Westfalenliga auf.



Aufstieg perfekt. Die Herren 50
belohnen sich mit der Westfalenliga.

Die **Herren 65** traten in der Westfalenliga an und sammelten dort wertvolle Erfahrungen gegen starke Konkurrenz. Das Team repräsentierte den TC Herford auch in dieser Spielklasse engagiert und zuverlässig. In der neuen Saison ist ein Großteil des Teams um Uli Dieme auch in der Herren 70 im Einsatz.

Die **2. Damenmannschaft** um Mannschaftsführerin Janina Müller zeigte in der Bezirksliga eine engagierte Saison. Neben den sportlichen Ergebnissen stand insbesondere die Weiterentwicklung jüngerer Spielerinnen im Vordergrund. In der kommenden Saison wird aufgrund Personalsengpässen eine 4er-Mannschaft gemeldet.



Die **Damen 40** sicherten sich in ihrer Liga gleich in der Premiersaison den ersten Platz und damit den Aufstieg. Die neu formierte Mannschaft überzeugte durch mann-schaftliche Geschlossenheit und hohe Einsatzbereitschaft.

Ein sportliches Highlight der Saison gelang den **Damen 65**. Mit einer herausragenden Saisonleistung sicherte sich das Team den Titel in der Westfalenliga und wurde damit Westfa-lenmeister. Für diesen besonderen Erfolg wird die Mannschaft nun auch offiziell vom Westfälischen Tennis-Verband geehrt – eine außergewöhnliche Auszeichnung und ein großer Erfolg für den gesamten Verein. In 2026 geht das Team außerdem auch wieder in der Doppelkonkurrenz an den Start.

Mit dem Aufstieg der 4. Herren, dem Aufstieg der Damen 40 sowie Herren 50 und dem Westfalenmeistertitel der Damen 65 konnten klare sportliche Akzente gesetzt werden. Gleichzeitig zeigten die ersten Mannschaften, dass sie auch auf hohem Niveau konkurrenzfähig sind.

SOMMERSAISON 2026

In der Sommersaison 2026 gehen folgende Teams an den Start:

- 1. Herren Westfalenliga
- 2. Herren Verbandsliga
- 3. Herren Bezirksliga
- 4. Herren Bezirksklasse
- Herren 30 Bezirksliga
- Herren 40 Kreisliga
- Herren 50 Westfalenliga
- Herren 65 Verbandsliga
- Herren 70 Verbandsliga
- Herren 70 Doppel OWL Liga
- 1. Damen Westfalenliga
- 2. Damen 4er Bezirksklasse
- Damen 40 Kreisliga
- Damen 65 Westfalenliga
- Damen 65 Doppel Verbandsliga

Aktuelle Spieltermine



#tcherfordolé

Ein herzlicher Dank gilt allen Mannschaftsführerinnen und Mannschaftsführern, Spielerinnen und Spielern sowie allen Unterstützern auf und neben dem Platz. Ich freue mich auf eine spannende Sommersaison 2026!

Raoul Büscher



Ihre Zahlen immer im Blick!



Wir informieren, beraten und betreuen Sie gern.

- ✓ Heizungsanlagen
- ✓ Solaranlagen
- ✓ Sanitäre Installation
- ✓ Lüftungs- und Klimatechnik
- ✓ Klempnerei
- ✓ Regelanlagen
- ✓ Umweltschutz und Energieeinsparung

Friedrich Reitemeier GmbH
Pivitstraße 24
32602 Vlotho
Fon (05228) 955-0
Mail mail@reitemeier.de
Web www.reitemeier.de

Rechnungswesen und Lohn

Finanzbuchführung, Controlling, Jahresabschlüsse, Lohnbuchführung

Betriebliche und private Steuergestaltung

Betriebswirtschaftliche Beratung, Anfertigung von Steuererklärungen, Steuerplanung, Altersvorsorge-, Vermögens- und Nachlassplanung

Gestaltungsberatungen zu Gesellschaftsformen und zur Unternehmensnachfolge

Steuerliche Beratung bei Vertragsgestaltungen, Rechtsformwahl, Unternehmensbewertung, Unternehmenskauf und -verkauf

Vereinsbesteuerung

Gemeinnützigkeit, Spenden, Steuerpflicht, Ehrenamt, Haftung

Buschortstraße 31
32107 Bad Salzuflen
Telefon: 05221 97470

info@Gottschalk-Steuerberater.de
www.Gottschalk-Steuerberater.de

Eine lange Wintersaison beginnend von Anfang November bis Mitte März

stand auf dem Turnierplan der Winterrunde 2025/26. Insgesamt 10 Mannschaften, zwei mehr als in der vergangenen Saison, gingen für den TC Herford an den Start.

Die **1. Damenmannschaft** hatte in der Verbandsliga einen schweren Stand. Durch Verletzungspech und durch den Ausfall von Mannschaftsführerin Yvonne Böske, die ein Baby erwartet, war die Mannschaft nicht wirklich konkurrenzfähig. Trotz einiger enger Matches konnte sich das Team leider nicht weiter nach vorne arbeiten und musste sich mit dem sechsten Tabellenplatz begnügen und damit den Abstieg in die OWL Liga. Die **2. Damenmannschaft** belegte in der Bezirksliga einen guten dritten Platz. Dies ist umso beachtenswerter, da aus dem Team einige Spielerinnen in die 1. Mannschaft aufrücken mussten. Mit einer ausgeglichenen Bilanz hielt sich das Team dennoch konstant im oberen Mittelfeld der Tabelle. Die **Damen 40** spielten eine ausgeglichene Saison in der Kreisliga und belegten am Ende den zweiten Tabellenplatz. Mehrere enge Begegnungen sorgten für eine spannende Saison. Ein echtes Highlight des Winters: Die **Damen 65** sicherten sich souverän den ersten Platz in der Westfalenliga und wurden damit wie schon im Sommer Westfalenmeisterinnen.

Die **1. Herren** spielte eine starke Wintersaison in der Verbandsliga und sicherte sich mit fünf Siegen den ersten Platz. Damit gelang souverän der Aufstieg in die Westfalenliga. Auch die **2. Herren** überzeugte in der Ostwestfalenliga und belegte einen hervorragenden zweiten Platz. Mit einer positiven Matchbilanz spielte das Team bis zum Schluss um die Spitzenplätze mit und verpasste den Aufstieg nur knapp. Die **3. Herren** dominierte ihre Gruppe in der Kreisklasse und sicherte sich ungeschlagen den ersten Platz. Damit steht am Ende der verdiente Aufstieg. Die **Herren 30** hatten es in der Bezirksliga mit starker Konkurrenz zu tun und belegten am Ende den sechsten Platz. Einige knappe Begegnungen verhinderten eine bessere Platzierung. Die **Herren 40** beendeten ihre Kreisliga-Saison mit einer ausgeglichenen Bilanz im oberen Mittelfeld. Mehrere knappe Spiele sorgten für eine spannende Wintersaison. Die im Winter neu gemeldete **Herren 50** erreichte in ihrer Premiersaison in der Verbandsliga einen soliden vierten Platz. In einer ausgeglichenen Gruppe konnte sich das Team im Mittelfeld etablieren.

Raoul Büscher



Damen 65



1. Herren



2. Herren



Damen 40



Für eine starke Gemeinschaft!



Sparkasse Herford

Kunst, Kultur, Jugend, Natur- und Umweltschutz, Soziales, Sport:

Die Sparkasse Herford unterstützt finanziell vielfältige Gemeinwohlprojekte im Kreis Herford. Dieses Engagement fördert den Zusammenhalt, ermöglicht Teilhabe und stärkt die regionale Gemeinschaft. Damit ist die Sparkasse Herford der größte nicht-öffentliche Förderer des Gemeinwohls im Kreis Herford.

„Meine Finanzen in besten Händen“

Mitgliederversammlung 2026

Im Mittelpunkt der diesjährigen Mitgliederversammlung standen die Mitglieder Ehrungen, Vorstandswahlen und die Wahl des Beirates.



Für zwei Jahre gewählt. Der Vorstand setzt sich zusammen aus v.l. Jonas Müller, Zoe Kardell, Lars Hoischen, Stefanie Rother, Christian Mowe, Patricia Faut, Marius Lissai, Berthold Strüve, Dr. Stefan Hoischen, Raoul Büscher, Markus Gedigk

Bei fröhlichem Wetter haben sich zahlreiche Mitglieder am 5. März zur Mitgliederversammlung im Clubhaus eingefunden. Alle Plätze waren belegt und der 1. Vorsitzende eröffnete pünktlich die Versammlung. Gleich zu Beginn wurden zwölf Mitglieder für ihre langjährige Vereinstreue geehrt. Auf 75 Jahre Mitgliedschaft konnte Karl Wunram zurückblicken. Bevor das langjährige Vorstandsmitglied nur wenige Tage nach der Mitgliederversammlung verstarb, war der Termin mit der Ehrung noch mal ein absolutes Highlight, dass Karl unbedingt besuchen wollte. Kaum kürzer im Verein ist das Ehrenmitglied Wolfgang Zaborowski, der für 70 Jahre Vereinstreue geehrt wurde. Weitere 10 anwesende Jubilare von 25 bis 65 Jahre Mitgliedschaft, konnte der Vorstand beglückwünschen.



Der neu gewählte Beirat. v.l. Birger Kremeyer, Julia Knake, Rainer Rehder, Monika Gottschalk, Michael Horst, Jobst Kleineberg, Es fehlt Karsten Kölsch

Im Jubiläumsjahr 2025 konnte die Mitgliederzahl weiter gesteigert werden, berichtete der 1. Vorsitzende. Mit über 700 Mitgliedern zählt der TC Herford zu den drei mitgliederstärksten Tennisvereinen in Westfalen. Einen großen Anteil an dieser positiven Entwicklung haben die Padelspieler. Auch Tennis boomt weiter, dass zeigen die Zuwächse u.A. im Jugendbereich mit über 200 Kinder und Jugendliche, die im TC Herford Tennis spielen.

Vier Aufstiege in der Saison 2025, so die überaus positive Bilanz, die unser Sportwart Raoul Büscher zieht (Siehe Sportbericht). Ein oder besser zwei Wermutstropfen sind die unglücklichen Abstiege der 1. Damen aus der Regionalliga und der Herren 65 aus der Westfalenliga. Die Saison 2026 verspricht Spannung. Sowohl die 1. Damen als auch die 1. Herren schlagen in der Westfalenliga auf und wollen oben mitspielen. Der Trendsport Padel entwickelt sich beim TC Herford rasend schnell. Easy Padel, Mannschaften, Events, Padelliga, After Work Padel, etc. sind die Formate, die die Padel community beim TC Herford wachsen lassen. Darunter auch viele Mitglieder, die Tennis und Padel spielen und die Vereinsmitgliedschaft für beide Sportarten nutzen, so erläutert Jonas Müller in seinem Bericht über die Padelaktivitäten beim TC Herford. Solide, so könnte man in einem Wort die finanzielle Lage des TC Herford beschreiben. Den Finanzbericht und den Vorschlag für 2026 stellte Dr. Stefan Hoischen in der Funktion des Kassenwartes vor. Steigende Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen und aus der Vermietung der Hallenplätzen stehen aber auch erhöhte Ausgaben für Energie- und Personal, Steuern und Gebühren sowie Anschaffungen und Reparaturen gegenüber.

Der für weitere zwei Jahre gewählte Vorstand hat drei neue Mitglieder bekommen, die den Bereich Breitensport (Patrizia Faut) und Mannschaftssport (Lars Hoischen und Marius Lissai) besetzen. Raoul Büscher wechselt in die neu geschaffene Position „Sportwart Padel“. Julia Knake stellte sich nach über 12 Jahren Vorstandsarbeit als Jugend- und Pressewartin nicht mehr zur Wahl und wurde mit großem Dank und einem Präsent aus dem Vorstand „entlassen“. Sie wechselt in den aus sieben Personen bestehenden ebenfalls neu gewählten Beirat. Dort ist ein Platz frei geworden, da der langjährige Beiratsvorsitzender Dr. Dieter Blanke auf eigenen Wunsch nicht mehr kandidiert. Auch ihm gebührt der Dank des

Vorstandes für langjährige Zusammenarbeit. Nachdem die Jubilare geehrt wurden, die Vorstandsmitglieder berichtet haben, entlastet und neu gewählt wurden, dankte der 1. Vorsitzende seinen VorstandskollegenInnen für die gute Zusammenarbeit, der Gastronomie mit Tina Meyer, dem Trainerteam um Markus Menzler und Oliver Westphal für die hervorragende Platzaufbereitung.
Berthold Strüve



Jubilare 2026

75 Jahre Karl Wunram
70 Jahre Wolfgang Zaborowski
65 Jahre Hannelore Rutz, Manfred Röding
60 Jahre Silvia Koslik
50 Jahre Klaus Ohle, Dr. Wolfgang Otto,
Karin Vogt, Christian Beyer,
Sibylle Mäder
40 Jahre Ulrike Kleineberg
25 Jahre Julia Knake



Die Jubilare 2026 v.l. Karin Vogt, Manfred Röding, Silvia Koslik, Klaus Ohle, Sibylle Mäder, Wolfgang Zaborowski, Julia Knake, Ulrike Kleineberg und sitzend Karl Wunram.

apartment.

A WARM HOUSE WELCOMES YOU

Herzlich Willkommen im apartment. Unser Concept Store ist ein Ort der schönen Dinge, der Inspiration, der Lebensfreude. Und mit schönen Dingen hat alles angefangen. Denn wir sind Fans von Ästhetik und lieben Design, gute Qualität und feine Materialien. Sie machen das Leben einfach schöner.

apartment.

Inh. Susanne Horst
Mindener Straße 9
32052 Herford
Fon 05221 6925360
M 0175 1501192
welcome@apartment-herford.de

Öffnungszeiten

Di 10–13 und 15–18 h
Mi 10–13 und 15–18 h
Do 10–18 h
Fr 10–18 h
Sa 10–15 h

Blumen

Do 14–18h
Fr 10–18 h
Sa 10–15 h

LTS Cup auf heimischer Anlage mit hochklassigen Spielen

Der Vorsitzende Berthold Strüve strahlte beim LTS-Cup mit dem schönen Spätsommer-Wetter um die Wette: „Im Vergleich zum verregneten Vorjahresturnier passte neben spannenden und qualitativ hochwertigen Spielen diesmal auch das Wetter perfekt.“ Herren-Titelverteidiger **Fynn Künkler** blickte ebenfalls positiv zurück, denn er stand im Achtelfinale kurz vor dem Aus. Der Leistungsträger beim Bielefelder TTC wehrte beim 4:6, 6:4, 14:12 gegen **Lars Hoischen** vom Gastgeber TC Herford gleich vier (!!!) Matchbälle ab und sicherte sich in den folgenden drei Partien gegen den Herforder Marlon Menzler, Jannik Sötebier und Lleyton Ritter ohne weiteren Satzverlust den Turniersieg. „Gegen Lars hatte ich wirklich das notwendige Quäntchen Glück“, freute sich Künkler nach der Siegerehrung.



Sieger und Platzierte beim LTS Cup 2025



Ein Wiedersehen in Herford beim LTS Cup mit Niklas Windmann (li.) und Lars Hoischen



Konnte seinen Titel verteidigen. Fynn Künkler (li.) vom Bielefelder TTC



Anna Beßer (li) TC Deuten unterlag im Finale Marlene Specht vom TV Warendorf.



Im Jahr 2024 im Finale noch unterlegen, konnte Marlene Specht vom TV Warendorf 2025 gegen Anna Beßer vom TC Deuten einen klaren 2-Satz-Sieg feiern und somit den Siegerscheck über 500,- € sichern.

Mit Niklas Windmann war ein gebürtiger Herforder im Leistungsklassenturnier nicht zu bezwingen. Niklas Windmann, mittlerweile für Weißblau Allianz München am Ball, sicherte sich überlegen den Turniersieg. Der 31-jährige Betriebswirt, der mit den Herren vom TC Herford den Durchmarsch von der Kreis- bis in die Verbandsliga schaffte, konnte beim LTS-Cup natürlich viele Weggefährten begrüßen.

Udo Knake/Berthold Strüve

Schon mal vormerken:

11. LTS Cup 2026

27. – 30. August

TENNIS CLUB HERFORD

Danke Karl Wunram!

Ein Tennisbegeisterter und sehr verdienstvoller Funktionär, gerade noch geehrt für 75-jährige Mitgliedschaft im Tennisclub Herford von 1900 e.V. verstarb im Alter von 94 Jahren. Bis zuletzt war Karl interessiert an allem, was in seinem Verein passierte. Noch in der Wintersaison besuchte er als „Edelfan“ die Heimspiele der Herren, die er nicht vor dem letzten Ballwechsel verließ. Sehr enttäuscht war er Anfang des Monats, als er zum ersten Mal nach 20 Jahren nicht zum Doppelkopfabend kommen konnte.

Als Schriftführer begann der Notar und Rechtsanwalt 1979 seine Funktionärslaufbahn im Tennisclub, einige Jahre später wurde er Sportwart und betreute von 1985 bis 1992 die in der damals höchsten deutschen Spielklasse, der Regionalliga, spielende Damenmannschaft. Selbst war er in den verschiedenen Altersklassenmannschaften aktiv und absolvierte sieben Mal als Läufer den Hermannslauf. Selbst im hohen Alter nahm er noch an verschiedenen Breitensportturnieren im Waldfrieden teil.

Auch ohne Vorstandsposten verfasste Karl Wunram in den 1970er und 1980er Jahren mit seinem bekannten Kürzel K.W.

viele Artikel nebst Fotos für die Tageszeitungen und steuerte auch für das Clubmagazin in späteren Jahren viele Aufnahmen bei.

Mit ihm verliert der TCH von 1900 e.V. nicht nur sein ältestes männliches Mitglied, sondern mit 75 Jahren Vereinszugehörigkeit auch eines seiner treuesten. Der Verein hat ihm sehr viel zu verdanken, und er wird nicht so schnell vergessen werden.

Monika Gottschalk



Karl Wunram im Kreis „seiner Jungs“

eggersmann



eggersmann.com

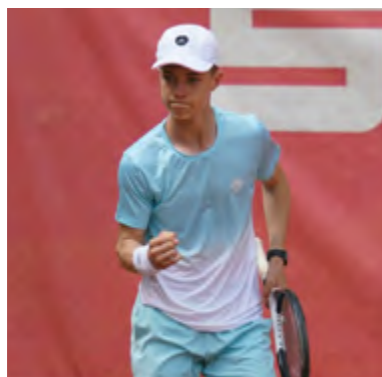
Die Saison 2025 war für die Jugendabteilung unseres Tennisclubs ein voller Erfolg

sowohl im Mannschaftswettbewerb als auch bei den individuellen Leistungen unserer Nachwuchstalente.



Die Jungen U12 freuen sich über den Aufstieg in die Westfalenliga.

Viele Spielerinnen und Spieler konnten sich sportlich stark weiterentwickeln und wichtige Erfolge feiern. Besonders hervorzuheben sind zunächst die großartigen Ergebnisse unserer Jugendmannschaften. Gleich mehrere Teams sicherten sich in ihren Ligen den 1. Platz. Ein besonderes sportliches Ausrufezeichen setzten zudem die 1. Junioren U12, die sich mit einer beeindruckenden Saisonleistung den 1. Platz in der Ostwestfalenliga sicherten und damit den Aufstieg in die Westfalenliga schafften. Nachdem die Spieler Tarek Abdou, Jonas Kruppa, Pepe Schmitz, Nis Jonek-Dressler und Mads Danielmeier keinen einzigen Matchpunkt abgegeben haben, konnten sie sich umso mehr über ihre Aufsteiger T-shirts freuen.



Auch in der Jugend erfolgreich. Marlon Menzler spielte ein starke Saison.

Neben den starken Mannschaftsergebnissen sorgte auch Marlon Menzler mit herausragenden Einzelleistungen für Aufmerksamkeit. Er konnte im Laufe der Saison mehrere Herrenturniere gewinnen und damit auch im Erwachsenen-

bereich seine Spielstärke unter Beweis stellen. Bei der Deutschen Meisterschaft der U16 erreichte er sowohl im Einzel als auch im Doppel das Viertelfinale und gehörte damit zu den besten acht Spielern Deutschlands in seiner Altersklasse. Darüber hinaus krönte er seine Saison mit dem Titel des Westfalenmeisters im Einzel und im Doppel, ein besonderer Erfolg, zu dem wir ihm nochmal herzlichst gratulieren.

Neben all den sportlichen Highlights kam natürlich auch das Vereinsleben nicht zu kurz. Ein Besuch bei den Terra-Wortmann Open blieb auch dieses Jahr nicht aus. Ein Tag voller Weltklasse-Tennis, Mitmachaktionen und gemeinsamer Zeit, weckte neue Motivation und bot neue Einblicke in die Tenniswelt. Zum Jahresabschluss traf sich die Jugendabteilung, wie jedes Jahr zur Weihnachtsfeier. Wie bereits das Jahr zuvor, fand diese in der Nachbarhalle der TSG Herford statt. Auch für die jüngeren Kinder gab es dieses Jahr eine Möglichkeit zur Teilnahme, indem sie ihre Kreativität am Bau ihrer Lebkuchenhäuser zeigen konnten.



Tolle Mannschaftserfolge 2025 – die Jugend vom TC Herford.

1. Junioren U18	6. Platz Kreisliga
2. Junioren U18	1. Platz Kreisliga
1. Juniorinnen U18	1. Platz Kreisliga
1. Junioren U15	3. Platz Bezirksliga
2. Junioren U15	1. Platz Kreisklasse
1. Juniorinnen U15	1. Platz Kreisliga
1. Junioren U12	1. Platz Ostwestfalenliga
1. Juniorinnen U12	3. Platz Kreisliga
Gemischt U10	2. Platz Kreisklasse
Gemischt U8	3. Platz Kreisliga

Die Saison 2025 hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig und erfolgreich die Jugendarbeit in unserem Verein ist. Die vielen sportlichen Erfolge, aber auch der starke Zusammenhalt innerhalb der Jugendabteilung lassen optimistisch auf die kommende Saison blicken.

Zoe Kardell

T 05221.18 28 22
M 0174.9 24 12 89
info@tennisschule-menzler.de
TC Herford v. 1900 e.V.
Waldfriedenstr. 60, 32049 Herford

tennisschule
Markus Menzler

- Professionelles Einzel- und Gruppentraining
- Kindergarten- und Schnupperkurse
- Tennis-Feriencamps
- Beratung und Betreuung von jugendlichen Leistungsspieler/-innen



tennisschule-
menzler.de



Werre-Circuit 2025

Zum 23. Mal schlugen Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland im Rahmen des Werre-Circuits bei uns auf. Insgesamt waren ca. 50 Nachwuchshoffnungen in sieben Konkurrenzen mit dabei.

Am Wochenende vom 25.- 27. Juli 2025 fand bei strahlend sonnigem Wetter der **Werre-Circuit** auf unserer Anlage statt. Neben Zoe Kardell und Oberschiedsrichter Pascal Jöstingmeier unterstützte uns erstmals Vanessa Schwarzer bei der Durchführung des Jugendturniers. Auch Oberschiedsrichter Pascal Jöstingmeier, der für faire Bedingungen sorgte und die jungen Spieler*innen stets bei ihren Spielen unterstützte, zeigte seine Hilfe nicht nur auf dem Platz, sondern auch durch das Organisieren und Auslosen der Spiele. Besonders stolz können wir auf die Beteiligung unserer eigenen Mitglieder sein. Unter den Teilnehmer*innen waren **Tarek Abdou**, **Gregor Fedosenko** und **Linus Oppermann** unserer Talente vertreten, die mit hohem Einsatz und sportlicher Klasse überzeugten. Als einzigen Erfolg können wir den **2. Platz von Zoe Kardell** in ihrer Altersklasse der **U21** nennen.



Ein toller Erfolg für Zoe Kardell (2.v.r.) die den 2. Platz bei den U21 erringen konnte.

Die hervorragende Atmosphäre, mit durchgehend guter Laune in Kombination mit konzentriertem Wettkampf und sommerlicher Wärme, machten das Turnier zu einem Erfolg auf unserer Anlage. Die jungen Athleten und Athletinnen zeigten nicht nur technisches Können auf dem Platz, sondern auch Spaß am Spiel. Das sonnige Wetter unterstrich die positive Grundstimmung und bot ideale Bedingungen für ausdauernde und aufregende Spiele.



Der **Werre-Circuit 2025** markiert den Auftakt einer vielversprechenden Turnierreihe, die wir zuversichtlich in die nächste Saison tragen werden. In enger Kooperation mit der TSG Herford und mit der neuen Station beim unserem befreundeten Nachbarclub TuS Spenge planen wir, dieses Format weiter auszubauen und noch mehr Nachwuchstalente aus der Region zu begeistern. Gemeinsam möchten wir faire Wettbewerbe schaffen, die Spaß machen und sie fördern.
Zoe Kardell



Alles im Griff! Die Turnierleitung um Pascal Jöstingmeier, Zoe Kardell und Vanessa Schwarzer.

Schon mal vormerken:

Der Werre-Circuit in OWL
4.– 6. August TC Herford
7. – 9. August TuS Spenge
10. – 12 August TSG Herford

© Folge uns @werre.circuit



ALWAYS A GOOD TIME DER LIPPISCHE HOF



THE VIEW



- 320 m² großer Eventraum
- 80 m² große Dachterrasse mit Blick über die Altstadt
- Feiern mit bis zu 180 Personen: Hochzeiten, Geburtstage, Konfirmationen, Freie Trauungen, Taufen, etc.
- Frühstücksbuffet

Premium Night



AKAITEN



- Japanisches Restaurant im LIPPISCHEN HOF
- Premium Sushi und Japanische Spezialitäten

Sake Abende



SPIRIT OF INDIA



- Famous Cocktailbar in Bad Salzufen
- Kreative & innovative Cocktails
- Einzigartige Rezepturen & Premiumspirituosen
- Cocktailkurse

Cocktailkurs: Jeden ersten Samstag im Monat



THE PHARMACY



- Famous Dry Aged Beef & Premium Steaks
- Frische Produkte & kulinarische Highlights
- Individuelle Wunschmenüs
- Gin & Whisky Tastings

Tastings





NICE!



Das war eine Top Saison 2025. Ihr habt super Tennis gespielt.



SIE MÖCHTEN MEHR ...



RAUM ZUM LEBEN ODER EIN GRUNDSTÜCK?
 PLANUNGSSICHERHEIT FÜR IHRE GEWERBEIMMOBILIE?
 FORTSCHRITT BEI INFRASTRUKTUR UND MOBILITÄT?
 PERSPEKTIVEN FÜR IHRE BERUFLICHE ZUKUNFT?



DANN ENTDECKEN SIE DIE MÖGLICHKEITEN DER BF-GRUPPE.

bockermann-fritze.de

INGENIEURCONSULT
 BOCKERMANN FRITZE
 IngenieurConsult

ÖFFENTLICHE INFRASTRUKTUR.

STADT | STRASSE | VERKEHR.
 WASSER & KONSTRUKTIVER
 INGENIEURBAU.

DESIGNHAUS
 BOCKERMANN FRITZE
 DesignHaus

BAUTRÄGERGESCHÄFT.

BAULANDENTWICKLUNG.
 GRUNDSTÜCKE.
 WOHNGEBÄUDE.
 HÄUSER.

PLAN4BUILDING
 BOCKERMANN FRITZE
 plan4building

GEWERBE- & LOGISTIKIMMOBILIEN. ÖFFENTLICHE GEBÄUDE.

STANDORTENTWICKLUNG.
 PROJEKTMANAGEMENT.
 NACHHALTIGKEIT.
 GENERALPLANUNG.

Terminkalender Sommer 2026 Juniorinnen und Junioren

Juniorinnen U 18		Juniorinnen U15		Juniorinnen U 12	Junioren U 18
1	2	1	2	1	1
(4er) Kreisliga 16 Uhr	(2er) Kreisliga 16 Uhr	(4er) Kreisliga 16 Uhr	(4er) 1.Kreisklasse 16 Uhr	(4er) Kreisliga 16 Uhr	(4er) Kreisliga 16 Uhr
Di. 5. Mai TSC Porta	Di. 5. Mai Lübbecker TC 1	Do. 7. Mai TC Herford 2	Do. 7. Mai TC Herford 1	Do. 8. Juni TuS Spenge 2	Di. 5. Mai Bünder TC 1
Di. 9. Juni TV Espelkamp- Mittwald 3	Di. 19. Mai TC Rot-Weiß Exter 1	Do. 21. Mai TC Rot-Weiß Exter 1	Do. 21. Mai Löhner TC Rot-Weiß 1	Do. 22. Juni TuS Spenge 2	Di. 19. Mai TC Hiddenhausen 1
Di. 23. Juni TSG-Kirchlengern- Randringhausen.	Di. 23. Juni TuS Spenge 2	Do. 11. Juni TSG Herford 1	Do. 18. Juni TC Rot-Weiß Exter 1		Di. 9. Juni TC Hiddenhausen 1
Di. 07. Juli TSC Oberbecksen 2	Di. 7. Juli TC Rödinghausen 1	Do. 18. Juni Löhner TC Rot-Weiß 1	Do. 25. Juni Bünder TC 2		Di. 16. Juni Mindener TK 1
		Do. 25. Juni TuS Spenge 1	Do. 2. Juli TSG Herford 1		Di. 30. Juni Bünder TC 1
		Do. 9. Juli Bünder TC 1	Do. 9. Juli TuS Spenge 1		Di. 7. Juli Mindener TK 1

Junioren U15		Junioren U 12		Gemischt U10 Midcourt	Gemischt U9 Midcourt	Gemischt U8 Kleinfeld
1	2	1	2	1	1	1
(4er) OWL-Liga 10 Uhr	(4er) Kreisliga 16 Uhr	(4er) Westfalenliga 10 Uhr	(2er) Kreisklasse 16 Uhr	(4er) 1. Kreisklasse 10 Uhr	(4er) Kreisliga 16 Uhr	(2er) Kreisklasse 10 Uhr
Sa. 9. Mai TC RW Salzkotten 2	Do. 7. Mai TC RW Bad Oeynhaus 2	Sa. 9. Mai Bünder TC 1	Mo. 4. Mai TV Concordia Enger 1	Sa. 13. Juni PTSG Lübbecke 1	Fr. 8. Mai TSG Kichlengern- Randringh.1	Sa. 30. Mai Oeynhaus TC 2
Sa. 23. Mai TTC Gütersloh 1	Do. 21. Mai Bünder TC 2	Sa. 13. Juni TC Siegen 1	Mo. 18. Mai Oeynhaus TC 1	Sa. 27. Juni PTSG Lübbecke 1	Fr. 29. Mai TC RW Bad Oeyn- hausen 2	Sa. 13. Juni Oeynhaus TC 1
Sa. 20. Juni TC RW Salzkotten 2	Do. 11. Juni TC Hiddenhausen 1	Sa. 20. Juni TuS Erkenschwick 1	Mo. 8. Juni TC Stewweder Berg 1		Fr. 12. Juni TC Hiddenhausen 1	Sa. 4. Juli Oeynhaus TC 2
Sa. 4. Juli TTC Gütersloh 1	Do. 18. Juni TuS Spenge 1	Sa. 27. Juni TV Freienohl 1	Mo. 6. Juli TC Hiddenhausen 2		Fr. 19. Juni TSG Herford 1	Sa. 11. Juli Oeynhaus TC 1
	Do. 25. Juni TV Espelkamp- Mittwald 1	Sa. 4. Juli MTA TC Dorsten 1			Fr. 26. Juni TC Rot-Weiß Exter 1	
	Do. 2. Juli Mindener TK 1				Fr. 3. Juli TuS Spenge 1	

Heimspiel

1. Damen Westfalenliga



Emma Vanderheyden



Sarah Olf



Lisann Brinkmann



Franziska Heinemann



Chiara Heine



Maja Jung



Rieke Gillar

Die Saison 2025 in der Regionalliga West war für die Damen des TC Herford geprägt von intensiven Spielen, knappen Entscheidungen und großem kämpferischem Einsatz.

Bereits beim Auftakt am 4. Mai 2025 waren die Herforderinnen gefordert und mussten sich auswärts in Deuten mit einem sehr deutlichen 0:9 geschlagen geben. Nur eine Woche später, am 11. Mai, folgte das erste Heimspiel gegen den Gladbacher HTC 1 – und dieses entwickelte sich zu einem echten Krimi. Gleich drei Einzel wurden im Matchtiebreak entschieden, darunter konnten Coco Bosman und Franziska Heinemann an Position 3 und 5 zwei der Tiebreaks für den TC Herford gewinnen. Nach ausgeglichenem Zwischenstand mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Mit großem Teamgeist und lautstarker Unterstützung von außen sicherten wir uns die Doppel an Position 1 mit Kristina Kucova und Ana Felipa Santos sowie das Doppel an Position 3 mit Lisann Brinkmann und Franziska Heinemann und damit einen denkbar knappen 5:4-Heimsieg. Am 18. Mai stand das Auswärtsspiel beim Bonner THV 1 an. Wieder entwickelte sich eine Begegnung auf Augenhöhe und auch diese Partie wurde nach einem 3:3 Zwischenstand aus den Einzel wieder im Doppel entschieden. Am Ende stand eine knappe 4:5-Niederlage. Ein Spieltag, an dem das berühmte Quäntchen Glück auf unserer Seite fehlte. Besonders bitter: Das letzte noch laufende Doppel mit Maja Jung und Yvonne Böske ging 8:10 im Match-Tiebreak verloren. Am 25. Mai empfingen wir mit dem TC Bredene 2 einen weiteren starken Gegner mit dem späteren Tabellenführer. Aufgrund schwieriger Wetterverhältnisse wurde ein Großteil der Begegnungen in der Halle ausgetragen. Einige Matches waren enger, als es das Endergebnis vermuten lässt – mehrere Spiele wurden erst im Matchtiebreak entschieden. Trotz großem Einsatz mussten wir uns mit 3:6 geschlagen geben. Am 29. Mai folgte dann einer der überzeugendsten Auftritte der Saison. Gegen den TC GW Aachen 1 gelang uns ein klarer 7:2-Erfolg. Besonders in den Einzel traten wir dominant auf und entschieden mehrere Matches souverän in zwei Sätzen für uns, so dass wir mit einem 5:1 Zwischenstand in die Doppelpartien starten konnten. Hier sicherten wir uns dann weitere

zwei Punkte. Beim Auswärtsspiel am 1. Juni in Leverkusen gegen den RTHC Bayer Leverkusen 1 bestätigten wir diese starke Form und gingen nach den Einzel mit 4:2 in Führung. In den Doppel sicherten wir uns an Position 2 mit Maja Jung und Kristina Kucova, sowie an Position 3 mit Rose-Marie Nijkamp und Emma Vanderheyden dann einen starken 6:3 Sieg. Der letzte Spieltag am 15. Juni gegen den Rochusclub 1 hätte spannender kaum verlaufen können. Durch Siege von Kristina Kucova und Coco Bosman an Position 1 und 2, sowie durch Emma Vanderheyden und Maja Jung an Position 4 und 5 gingen wir 4:2 in Führung. Den entscheidenden Punkt holten dann Coco Bosman und Maja Jung im zweiten Doppel und sicherten uns damit den 5:4 Sieg.

Insgesamt konnte der TC Herford in der Saison eine positive Spielebilanz vorweisen und mehrere Begegnungen für sich entscheiden. Mit vier Siegen bewiesen wir, dass wir sportlich absolut konkurrenzfähig waren und uns in der Regionalliga West behaupten konnten. Umso bitterer ist es, dass wir trotz eines fünften Tabellenplatzes und 8:6 Punkten aufgrund unglücklicher Konstellationen und struktureller Abstiegsregelungen den Gang in die Westfalenliga antreten müssen. Sportlich betrachtet hätte die Mannschaft den Klassenerhalt mehr als verdient. Dennoch überwiegt der Stolz auf eine Saison, in der wir großen Einsatz, Zusammenhalt und Kampfgeist gezeigt haben. Nach der intensiven Spielzeit in der Regionalliga West richtet sich der Fokus nun auf die kommende Saison in der Westfalenliga. Die Damen des TC Herford werden dabei in einer sehr ähnlichen Konstellation an den Start gehen, so dass wir auf eingespielte Abläufe und gewachsenen Teamzusammenhalt bauen können. Die Erfahrungen aus der Regionalliga – insbesondere aus den vielen engen und umkämpften Begegnungen – haben uns zusätzlich gestärkt. Unser klares Ziel für die neue Saison ist es, von Beginn an vorne mitzuspielen und uns im oberen Tabellendrittel zu etablieren.
Yvonne Böske

1. Damen Westfalenliga

Sarah Olf (NED), Pippa Bosmann (NED), Franziska Heinemann, Chiara Heine, Lisann Brinkmann, Maja Jung, Emma Vanderheyden (BEL), Amelia Kopel (POL), Yvonne Böske, Rieke Gillar, Leny Bollmann, Ann Zoe Kardell, Valeria Kruch



Neuer Coach – alter Coach. Oliver Westphal (re.) übergibt an Björn Kerbein



Pippa Bosman

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei unserem Sponsor Wortmann Telecom.

WORTMANN
TELECOM GMBH

COR

Der Hauptsitz der Erholung.

100% MADE IN GERMANY | NATÜRLICH NACHHALTIG | MIT LIEBE HANDGEFERTIGT

Showroom im COR Haus, Hauptstraße 74, 33378 Rheda-Wiedenbrück | haus@cor.de | Öffnungszeiten: mo.-fr. 10-17 Uhr, sa. 10-14 Uhr

COR.DE/CORDIALOUNGE

2. Damen Bezirksklasse



Stehend v.l. Janina Müller, Celine Kähler, Chantal Kähler, Elisabeth Steffen
Unten v. l. Vanessa Schwarzer, Zoe Kardell

Die 2. Damen blickt auf eine erfolgreiche Sommersaison 2025 zurück – auch wenn der Aufstieg in die OWL-Liga am Ende denkbar knapp um ein einziges Match verpasst wurde.

Wir starteten mit drei knappen 5:4-Begegnungen in die Saison und konnten an den letzten Spieltagen deutlichere Siege feiern. Beim ersten Heimspiel gegen den TC RW Geseke sowie in der folgenden Woche auf der Nachbaranlage der TSG Herford konnten zwei Siege erspielt werden. Am dritten Spieltag stand, wie sich nachher herausstellte, das entscheidende Spiel gegen den TP Vermold an. Bei sommerlich heißen Temperaturen lagen wir nach den Einzel 2:4 zurück, wobei ein Match aus gesundheitlichen Gründen auf Herforder Seite leider aufgegeben werden musste. Die Doppel wurden mit 2:1 für den TC entschieden, was schließlich zu einer knappen 4:5-Niederlage gegen den späteren Aufsteiger führte. Die weiteren Spieltage gegen den TC Marienfeld (7:2-Sieg), TSV Hausberge (8:1-Sieg) und den TC SuS Bielefeld (8:1-Sieg) konnten souverän gewonnen werden. Insgesamt sind wir sehr zufrieden mit der Saison und freuen uns über viele schöne Spieltage auf und neben dem Tennisplatz.

Mit Blick auf die neue Saison steht ein kleiner Umbruch bevor. Leider müssen wir zwei Abgänge verzeichnen und auch orts-/studienbedingt stehen uns nicht alle Spielerinnen aus der vergangenen Saison zur Verfügung. Daher werden wir mit einer 4er-Mannschaft antreten und erhalten Nachwuchs aus den Jugendmannschaften. Diese zum Teil neu geformte Mannschaft stand bereits im Winter gemeinsam auf dem Platz, sodass wir auch in dieser Konstellation wieder oben mitspielen wollen!

Janina Müller

2. Damen (4er) Bezirksklasse

Ann Zoe Kardell, Valeria Kruch, Elisabeth Steffen, Chantal Kähler, Vanessa Schwarzer, Janina Müller, Celine Kähler, Mara Menzler, Rieke Pfeiffer, Carla Gedigk, Mia Gedigk, Mathilda Höschele

Damen 40 Kreisliga



V.l. Claudia Künsebeck, Stefanie Kopsieker, Mareike Strassburg, Annika Schake, Susanne Grüger, Nina Haake, Ines Kortemeier, Andrea Gedigk, Dörte Oest, Nicole Beltjes, Julia Wrede

Aufstieg in der ersten Sommersaison

Mit unserer erst im Winter 2024 gegründete Damen 40er Mannschaft ist uns in der ersten Sommersaison prompt der Aufstieg von der Kreisklasse in die Kreisliga gelungen. In der Sommersaison 2025, seit der uns Julia Wrede tatkräftig unterstützt, hatten wir leider nur drei Medenspiele, wovon wir das erste am Waldfrieden gegen den TSC Porta 1 mit eindeutigen Siegen unserer Einzel, Dörtes und Andreas souveränem Doppel sowie Annikas und Mareikes Doppel mit Krimi-CT für uns entschieden. Das zweite Spiel zu Hause gegen die TSG Herford, bei fast unsportlichen 40 Grad im Schatten, war ein sommerlich nettes Lokalderby, bei dem sich alle acht Mannschaftsdamen beim abendlichen Grillen im Club das Schörlchen redlich verdient hatten. Mit dem dritten Spiel des

Sommers im TC Enger hatten wir nach den Einzel 3:1 und Doppeln mit 5:1 ziemlich eindeutig unseren Aufstieg in die Kreisliga für den Sommer 2026 besiegelt. In der aktuell laufenden Winterrunde stehen wir, nach zwei von drei Spielen, punktgleich hinter dem TSC Oberbecksen auf Platz zwei. Das letzte Spiel, diesmal zu Hause, wird über Aufstieg oder Klassenerhalt entscheiden, wobei ersteres nicht unser alleiniger Fokus ist, denn wir genießen sportliche, freundschaftliche und lustige Spiele in unserer netten Gemeinschaft.

Nina Haake

Damen 40 Kreisliga

Nina Andrea Haake, Annika Schake, Nicole Beltjes, Susanne Grüger, Stefanie Kopsieker, Andrea Gedigk, Claudia Künsebeck, Mareike Strassburg, Dörte Oest, Julia Wrede, Ines Kortemeier

Damen 65 Westfalenliga



V.l Marina Steinmann, Jutta Brandtmann, Rosi Horstmann, Maike Wassmann, Mannschaftsführerin Gudrun Freye, Margrit Hempelmann, Christine Fleckenstein

Nach der Westfalenmeisterschaft im Sommer waren die Tennisdamen 65 des TC Herford auch in der Winterrunde siegreich.

Ungeschlagen sicherte sich das Team die Meisterschaft in der Westfalenliga der Altersklasse 65. Mit Siegen gegen TC Blau-Weiß Halle und TC St. Mauritz sowie einem unglücklichen Unentschieden gegen den TC Weitmar stellte der TC Herford klar die beste Mannschaft. Basis für den Erfolg ist das von Christine Fleckenstein organisierte regelmäßige Training am Freitagmittag in der TCH-Halle, zu dem sich gerne auch spielstarke Spielerinnen aus Bielefeld, Lemgo, Jöllenbeck und weiteren Vereinen einfinden.

Im Sommer will das Team um die langjährige Mannschaftsführerin Gudrun Freye an die Erfolge anknüpfen. Gemeldet ist für die Westfalenliga Damen 65 sowie für die Damen 65 Doppel Verbandsliga. Saisonziel in der Westfalenliga ist der Klassenerhalt. Auch eine weitere Westfalenmeisterschaft würde sicherlich gerne mitgenommen. Ein Aufstieg in die Regionalliga ist aber bei der bestehenden Regelung keine Option, da ein Spielen in zwei Altersklassen dort nicht zugelassen ist und somit keine Verstärkung aus Nachbarvereinen möglich ist.

Jutta Brandtmann



Frauke Pettig

Damen 65 Westfalenliga

Frauke Pettig, Jutta Brandtmann, Rosemarie Horstmann, Margit Hempelmann, Maike Wassmann, Sieglinde Hochmair, Marina Steinmann, Birgitta Dieme, Christine Fleckenstein, Gudrun Freye, Brigitte Dams, Irmgard Parsow, Dagmar Hobein, Beate Brüggen



First Service für Ihre VERANSTALTUNG

Gemeinschaftsverpflegungskonzepte



Feierlichkeiten



Eventagentur



Catering



MOMENTE GmbH | Mary-Somerville-Boulevard 6 | 32049 Herford
Tel.: +495221 1334-400 | veranstaltungen@momente-gmbh.de

1. Herren Westfalenliga



Nino Toto



Lars Hoischen



Brian Bozemoj



Marlon Menzler

Ein guter dritter Platz in Westfalenliga – das macht Lust auf Mehr in der Saison 2026

Mit Siegen gegen den TC Brackwede 1 (7:2), TG Stadtlohn/Ahaus 1 (9:0), TC Blau Weiß Halle 1 (5:4) sowie den Gütersloher TC Rot-Weiß 1 (7:2) schlossen wir die Westfalenligasaison mit einem guten dritten Tabellenplatz ab. Lediglich gegen die beiden Aufstiegsfavoriten mussten wir uns geschlagen geben. So verloren wir gegen den TP Vermold 1 am zweiten Spieltag mit 2:7 und bescherten ihnen durch den einen gewonnenen Matchpunkt am letzten Spieltag beim TC Steinhorst 1 (1:8) den Aufstieg, da diese beiden Mannschaften vor der letzten Begegnung punkt- und matchgleich waren und Vermold in Gütersloh mit 9:0 gewann. Insgesamt können wir mit unserem Abschneiden sehr zufrieden sein, da sowohl Steinhorst, als auch Vermold ganz andere Ziele verfolgen und dementsprechende Sponsoren haben. Eine herausragende Saison spielte Brian Bozemoj mit einer 5:0 Einzelbilanz. Unsere Nummer eins zeigte tolles Tennis und setzte sich auch gegen die Spitzenspieler aus Vermold und Halle durch, die in der Weltrangliste unter den besten 400 Spielern gelistet sind. Unser Neuzugang Nino Toto überzeugte ebenfalls in seiner ersten Saison für den TC Herford und spielte eine 4:2 Bilanz. Mit Benjamin D'Hoe und Maikel de Boes kamen wieder die beiden bekannten Gesichter aus Belgien zum Einsatz. Die heimischen Spieler Yannick Pott, Jannis Jung, Marlon Menzler und Lars Hoischen komplettierten die Mannschaft.

Für die Sommersaison 2026 haben wir den bestehenden Kader nochmals verstärkt. Besonders freuen uns die beiden deutschen Neuzugänge aus Halle und Gütersloh - Patrick Moise und Jonas Erdmann. Patrick gehört in seinem Jahrgang

zu den besten Tennisspielern in Deutschland, wurde bereits deutscher Meister und spielt schon die Junior Grand Slams mit. Jonas kennen wir sehr lange von Turnieren und aus Duellen mit seinen früheren Vereinen, zuletzt dem Gütersloher TC Rot-Weiß in den letzten Jahren in der Westfalenliga. Neben den beiden deutschen Zugängen werden sich mit Pepijn Bastiaansen und Stijn Pel zwei talentierte Holländer – zusammen mit unserer bekannten Nummer eins Brian Bozemoj – die Spitzenposition teilen. Nino Toto, Maikel de Boes, Benjamin D'Hoe, Marlon Menzler und Lars Hoischen vervollständigen den Kader. Zudem wird Mateusz Terczynski, der leider im letzten Jahr aufgrund seiner Betreuung von Hubert Hurkacz nicht zur Verfügung stand, nach einem Jahr Pause wieder für uns aufschlagen, worauf wir uns sehr freuen. Das klare Ziel ist ein oberer Tabellenplatz, Aufstiegsfavorit ist sicherlich der TC Steinhorst 1. Wir freuen uns auf eine spannende Westfalenligasaison mit zahlreichen Zuschauern.

Lars Hoischen

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei unseren Hauptsponsoren Brax und LTS Rechtsanwälte Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

Brax



Mateusz Terczynski



Jonas Erdmann

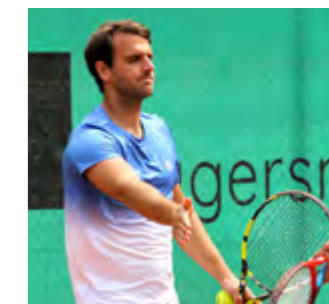


Patrick Moise

1. Herren Westfalenliga

Brian Bozemoj (NED), Pepijn Bastiaansen (NED), Stijn Pel (NED), Patrick Moise, Ignasi Forcano (ESP), Alessandro Ragazi (ITA), Mateusz Terczynski (POL), Nino Toto, Benjamin D'Hoe (BEL), Maikel de Boes (BEL), Lars Hoischen, Jonas Erdmann, Marlon Menzler, Blasej Piotrej Sopolinski (POL), Tobiasz Sopolinski (POL), Anton Oliukha (UKR), Jannis Jung, Laurenz Kopsieker, Jonas Müller, Alexander Kopp

SPIEL SATZ SIEG



Benjamin D'Hoe

Allianz



Jedes Mal ein **Volltreffer!**

Immer, wenn ich im Verein Tennis gespielt habe, war es eine tolle Erfahrung. So kann es auch diesmal nur ein Volltreffer werden. Ich freue mich darauf, Sie zu sehen!

Jörg Matisseck

Allianz Generalvertretung
Breslauer Straße 1
32049 Herford
☎ 0 52 21.10 22 94 0
☎ 01 72.5 24 49 96
joerg.matisseck@allianz.de
allianz-matisseck.de



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage.

2. Herren Verbandsliga



Jannis Jung



Laurenz Kopsieker

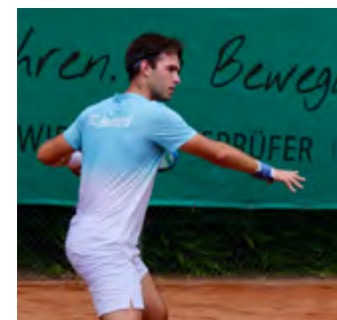


Anton Oliukha

Nach dem erfolgreichen Klassenerhalt in der Vorsaison ging die 2. Herrenmannschaft auch in diesem Jahr wieder in der Verbandsliga an den Start.

Verstärkt wurde die Mannschaft durch den Neuzugang Anton Oliuka. Ziel war es erneut, sich frühzeitig im sicheren Tabellenbereich zu etablieren und mit dem Abstiegskampf möglichst nichts zu tun zu haben. Dass die Saison am Ende sogar mit einem 2. Platz beendet werden würde, zeichnete sich zu Saisonbeginn jedoch noch nicht ab.

Zum Auftakt musste das Team auswärts beim TC St. Mauritz antreten und unterlag mit 3:6, doch eine Woche später konnte im ersten Heimspiel gegen den TuS 09 Erkenschwick ein überzeugender und wichtiger 6:3-Erfolg gefeiert werden. Im dritten Saisonspiel beim 1. TC Hilstrup folgte die zweite Saisonniederlage durch ein deutliches 2:7 gegen den späteren Sieger der Verbandsliga-Gruppe. Dennoch ließ sich die Mannschaft nach zwei Niederlagen aus drei Spielen nicht aus der Ruhe bringen und zeigte vor allem auf heimischer Anlage ihre Stärke. In zwei aufeinanderfolgenden Heimspielen konnten zwei deutliche Siege gegen den TC Parkhaus Wanne-Eickel 2 sowie gegen den TC Unna 02 GW mit jeweils 7:2 eingefahren werden. Am letzten Spieltag stand die Auswärtspartie bei der Zweitvertretung des TC Blau-Weiß Halle an, wobei es aus Herforder Sicht um nichts mehr ging, da der Klassenerhalt bereits sicher war. Mit einer guten Mannschaftsleistung sicherten sich die 2. Herren einen verdienten 6:3-Erfolg und untermauerten damit die starke Saisonleistung.



Maikel DeBoes



Jonas Müller

Am Ende sprang mit vier Siegen und zwei Niederlagen ein hervorragender 2. Platz heraus. Da lediglich der Tabellenführer in die Westfalenliga aufsteigt und die Plätze fünf bis sieben den Gang in die tiefere Liga antreten müssen, bedeutete dieser 2. Platz nicht nur einen souveränen Klassenerhalt, sondern gleichzeitig die beste Platzierung seit dem Aufstieg in die Verbandsliga. Damit haben sich die 2. Herren in der Verbandsliga weiter etabliert und können positiv auf die kommende Saison blicken. In der Saison kamen zum Einsatz: Meikel de Boes, Noel Albes, Lars Hoischen, Anton Oliuka, Yannick Pott, Jonas Müller, Marlon Menzler, Jannis Jung, Alexander Kopp, Finn Buschmaas, Laurenz Kopsieker.

Jonas Müller



Alexander Kopp

2. Herren Verbandsliga

Blasej Piotrej Sopolinski (POL),
Tobiasz Sopolinski (POL), Marlon Menzler,
Anton Oliukha (UKR), Jannis Jung,
Laurenz Kopsieker, Jonas Müller,
Alexander Kopp, Jose Mullings Rivas (VEN)

3. Herren Bezirksliga



V.I Jakob Nolte, Louis Nass, Gaston Kähler, Philipp Bergmann

Gute Saison gespielt und doch knapp am Aufstieg vorbei.

Die dritte Herrenmannschaft spielte in dieser Saison in der Bezirksliga und belegte in einem starken Teilnehmerfeld den dritten Platz. Gleich zum Auftakt gelang ein knapper 5:4-Erfolg gegen TC GW Paderborn. Auch gegen Tennispark Bielefeld 2, TC Kaunitz 1 und TC Steinhausen 1 konnte die Mannschaft punkten. Lediglich gegen den Aufsteiger TC RW Bad Oeynhausen 1 mit einem knappen 4:5 Niederlag und im letzten Spiel gegen den TTC Gütersloh, der am Ende auch Platz zwei belegte, musste man sich geschlagen geben. Trotz Unterstützung aus der zweiten Mannschaft und Neuzugang Martin Bock reichte es knapp nicht zum Aufstieg. Dieser bleibt jedoch das klare Ziel für die kommende Saison.

Gaston Kähler



Martin Bock

3. Herren Bezirksliga

Martin Bock, Gaston Kähler,
Philipp Bergmann, Felix Cardoso,
Louis Nass, Jakob Nolte,
Magnus Schürmann



Gaston Kähler

4. Herren Bezirksklasse



V.l. Tim Kallfaß, Justus Schäfer, Titus Kardell, Yannis Schwarzer, Linus Oppermann, Matty Luckow, Marc Skudlarek

Endlich der Aufstieg – Bezirksklasse wir kommen!

Hinter uns liegt eine sehr erfolgreiche Sommersaison. Nach drei Siegen in vier Spielen und einer knapp besseren Bilanz in Matches, konnten wir das Rennen um den Aufstieg für uns entscheiden. Darauf folgte eine sehr dominante Winterrunde, in der wir ebenfalls den Aufstieg klar machen konnten. Im Sommer geht es uns nun darum, die Liga zu halten. Auch dieses Jahr haben wir wieder kräftig Zuwachs aus der Jugend bekommen. Zusätzlich konnten wir uns noch weiter mit Neuzugängen aus anderen Vereinen verstärken. Wir freuen uns riesig als Mannschaft auf die Sommersaison 2026 Saison und sind bereits fleißig am Trainieren. Die Vorbereitungen laufen also schon, um das Ziel „Klassenerhalt“ zu verwirklichen.

Matty Luckow

4. Herren Bezirksklasse

Marvin Titus Kardell, Matty Luckow, Yannis Schwarzer, Maximilian Minnig, Gregor Fedosenko, Marc Skudlarek, Linus Oppermann, Theo Gedigk, Justus Schäfer, Tim Kallfaß, Sören Wittland, Lawrence Prasetyo

Herren 30 Bezirksliga



Stehend v.l. Frank Haubrock, Philipp Stolz, Marco Rother, Alexander Hofmeister
Unten v.l. Max Marian Münker, Philipp Buff, Maximilian Minnig

Siege am ersten und letzten Spieltag sicherten uns den Klassenerhalt in der Bezirksliga.

Am ersten Spieltag gab es einen 6:3 Erfolg gegen Lippetal. Es folgten gute Spiele, die verloren gingen in Bad Salzuflen (3:6) und zu Hause gegen VFL Herford (4:5) mit Matchbällen im entscheidenden Doppel. Einen Totalausfall mit 0:9 in Detmold mussten wir auch verkraften. Am letzten Spieltag sicherten wir dann mit einem 6:3 auf unserer Anlage gegen Löhne den Klassenerhalt. Die Teamchemie stimmt und der Zusammenhalt wächst immer weiter. Auch deswegen gehen wir die Mission Klassenerhalt auch wieder in der Saison 2026 an.

Maximilian Minnig

Herren 30 Bezirksliga

Felix Cardoso, Marco Rother, Sven Hoischen, Maximilian Minnig, Marian Max Münker, Marc Skudlarek, Alexander Hofmeister, Philipp Buff, Frank Haubrock, Sören Wittland

Let's go Let's go Let's go Let's go Let's go Let's go Let's go Let's go Let's go Let's go

Herren 40 Kreisliga



V.l. Markus Gedigk, Daniel Jakovljevic, Dr. Alan Strassburg, Mike Lange, Rainer Dunkerbeck, Philipp Stolz

Die Herren-40-Mannschaft des TC Herford kann auf eine insgesamt solide Sommersaison 2025 zurückblicken.

Nach vier Spieltagen belegte das Team einen guten dritten Tabellenplatz in der Kreisliga – mit genügend Abstand nach unten, aber auch noch Luft nach oben. Damit stand früh fest: Der Abstieg war kein Thema mehr, gleichzeitig blieb der ganz große Wurf in Richtung Aufstieg in dieser Saison außer Reichweite. Dennoch überzeugte die Mannschaft in vielen Begegnungen mit großem Einsatz und starkem Teamgeist. Zahlreiche Matches wurden hart umkämpft, und immer wieder zeigte das Team, dass es auch in engen Situationen bestehen kann. Besonders die kämpferischen Leistungen auf dem Platz spiegelten den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft wider.

Auch wenn der Aufstieg in die Bezirksklasse in diesem Jahr knapp verpasst wurde, überwiegt der positive Blick nach vorn. Für die kommende Sommersaison 2026 kann sich das Team nämlich über eine vielversprechende Verstärkung freuen: Mit Kai Kersten stößt ein erfahrener Spieler zur Mannschaft, der in der Vergangenheit bereits in der Verbandsliga aktiv war und damit wertvolle Erfahrung mitbringt. Mit dieser Verstärkung und der Motivation aus der vergangenen Saison blickt die Herren-40-Mannschaft des TC Herford optimistisch auf die nächste Spielzeit. Das klare Ziel für den kommenden Sommer ist bereits formuliert: Im Jahr 2026 soll der Angriff auf den Aufstieg gelingen.

Marko Schepper

Herren 40 Kreisliga

Philipp Stolz, Daniel Jakovljevic, Marc Euscher, Tilman Oest, Markus Gedigk, Sebastian Benning, Rainer Dunkerbeck, Kai Kersten, Marko Schepper, Mike Lange, Dirk Vosshall, Jörg Mattisseck, Dr. Alan Strassburg, Maximilian Curth, David Dieme

Herren 50 Westfalenliga



V.l. Udo Knake, Carsten Sudhölter, Peter Block, Sebastian Boldt, Hans-Georg Moening, Jens Niehaus, Dr. Björn Kerbein, Marius Lissai, Berthold Strüve

Die in 2025 neu formierte Herren 50 erspielte sich letzten Sommer nach einer starken Verbandsligasaison den Aufstieg in die Westfalenliga.

Dabei begann die Sommersaison 2025 gleich mit einem Fehlstart. Erstes Spiel, erste doch etwas unglückliche 4:5 Niederlage gegen Hilstrup und schon hatten unsere Aufstiegsambitionen einen kleinen Dämpfer bekommen. Aber dann ging es Vorwärts, die nächsten vier Matches konnten dann souverän gewonnen werden. Letzter Spieltag und das entscheidende Spiel um den Aufstieg gegen die verlustpunktfreien Gäste aus Hagen stand an. Bei brütender Hitze musste ein Spieler der Gastmannschaft mit Herz- und Kreislaufproblemen ins Krankenhaus gebracht werden, verständlicherweise war dann die Stimmung auf beiden Seiten im Keller über die Sorge des Mitspielers. Hagen hat dann das Spiel nicht mehr beendet und es wurde bzw. musste für uns gewertet werden. So wollten wir eigentlich nicht gewinnen, aber damit war dann der Aufstieg in die Westfalenliga klar.

Größtenteils besteht das Team aus Spielern der früheren H40 Mannschaft, verstärkt durch Jens Niehaus und Marius Lissai (beide ehemals TSG Herford). Auch in der Wintersaison schlug nahezu die gleiche Mannschaft in der Verbandsliga auf. Der Aufstieg war diesmal dem Sommer-Regionalligisten Bielefelder TTC vorbehalten, der in Bestbesetzung nicht zu bezwingen war. Das Ziel für die nächsten Jahre ist die Sicherung der Westfalenliga im Sommer, gepaart mit viel Spaß und einem harmonischen Miteinander. Das Gesicht der Mannschaft hat sich etwas verändert, wobei der Kern geblieben ist. Unsere bisherige Nr.1 Mike Sander hat sich leider dazu entschlossen, wieder für Eintracht Bielefeld zu spielen. Dafür spielen neu fest bei uns Sascha Kollmeier (vom Bielefelder TTC), Peter Block (von RW Oeynhausen, letztes Jahr schon als Gastspieler einmal im Einsatz) und Hans Georg Moennig (kommt auch von RW Oeynhausen, war wie Peter im Winter schon im Einsatz) Insgesamt haben wir 11-12 leistungsstarke und einsetzfähige Spieler, die eine homogene Truppe bilden, welche sowohl für sportliche Ambition als auch Geselligkeit steht.

Marius Lissai

Herren 50 Westfalenliga

Sascha Kollmeier, Peter Block, Jens Niehaus, Carsten Sudhölter, Hans Georg Moennig, Sebastian Boldt, Marius Lissai, Berthold Strüve, Jens Peter Wörmann, Udo Knake, Dr. Björn Kerbein, Christian Steffen

Herren 70 Verbandsliga, Herren 65 Verbandsliga



V.l. Marek Pruchnicki, Antoine de Jonckheere, Dirk Steffen, Friedrich von Hollen, Alfred Slawick, Uwe Stricker, Michael Horst, Ulrich Dieme, Dr. Uwe Harth

Die abgelaufene Saison in der Westfalenliga Herren 65 war zum Vergessen, aber mit neuem Optimismus soll nach einem Altersklassenwechsel der Klassenerhalt in der Verbandsliga Herren 70 erreicht werden.

Das Ziel des Klassenerhaltes in der Westfalenliga Herren 65 wurde in der letzten Saison sehr deutlich verfehlt. Die Spitzenspieler Dirk Steffen, Michael Horst und Uli Dieme waren verletzt und konnten gar nicht oder nur sehr eingeschränkt eingesetzt werden. Ohne einen Spielgewinn ist die Mannschaft abgestiegen. Nach einem Altersklassenwechsel spielt die Mannschaft in der neuen Saison in der Verbandsliga Herren 70. Alfred Slawick ist wieder zurückgekehrt und so sollten wir, wenn alle gesund bleiben, das Saisonziel Klassenerhalt erreichen.

Die Herren 65 hat sich um Michael Horst und Dirk Steffen, die die Altersgrenze noch nicht erreicht haben, neuformiert. Die Spielerdecke ist aber dünn und es darf keine Ausfälle geben. Alle Spieler der Herren 70 sind auch bei den Herren 65 gemeldet und die unterschiedlichen Spieltage ermöglichen bei Bedarf auch einen Einsatz in der Herren 65.

Uwe Harth

Herren 65 Verbandsliga

Antoine de Jonckheere, Dirk Steffen, Ulrich Dieme, Michael Horst, Dr. Uwe Harth, Jobst Kleineberg, Alfred Slawick, Dr. Stefan Hoischen, Uwe Stricker, Gerd-Otto Knake, Joachim Siedler, Karsten Kölsch, Friedrich von Hollen, Marek Pruchnicki, Meinolf Gottschalk, Paul Possart

Herren 70 Verbandsliga

Ulrich Dieme, Dr. Uwe Harth, Alfred Slawick, Uwe Stricker, Gerd-Otto Knake, Joachim Siedler, Friedrich von Hollen, Marek Pruchnicki, Meinolf Gottschalk, Paul Possart, Dr. Jürgen Türoff, Heinz-Ewald Stuke

LÄUFT WIE'N DITTKEN.

HELLES DITTKEN



Herforder

Padel Sport beim TC Herford

Auch im Jahr 2025 konnte unsere Padel-Community beim TCH weiterwachsen. Insgesamt waren rund 120 aktive TCH-Mitglieder auf unseren Plätzen unterwegs, davon etwa 70, die ausschließlich Padel spielen.

Neben zahlreichen freien Spielrunden sorgten vor allem unsere regelmäßigen Events für viel Bewegung auf der Anlage. Besonders beliebt waren erneut das After-Work-Padel, an dem teilweise bis zu 26 Spielerinnen und Spieler teilnahmen, sowie das Early-Bird-Padel und unsere offenen Padel-Treffs.

Dritte Saison der internen Padelliga

Im Jahr 2025 wurde bereits die dritte Saison der internen **TCH-Padel-Liga** ausgetragen. Gespielt wurden die Spieltage 9 bis 11. Insgesamt gingen 17 Ligen mit jeweils vier Spielerinnen oder Spielern an den Start. Wie bereits in den Vorjahren sorgte das Ligasystem für viele spannende und ausgeglichene Begegnungen. Gleichzeitig entstanden neue Spielgruppen, die sich auch außerhalb der offiziellen Spieltage regelmäßig zum gemeinsamen Spielen oder zu spontanen Matches auf der Anlage verabredeten.

Erfolgreiche Mannschaftsspiele

Auch im offiziellen Spielbetrieb war der TCH im Jahr 2025 wieder stark vertreten. Insgesamt gingen sechs Mannschaften für unseren Verein an den Start. Vier Teams nahmen am Ligabetrieb des Deutschen Padel Verbands (DPV) teil, während zwei weitere Mannschaften erstmals im Spielbetrieb des Westfälischen Tennis-Verbandes (WTV) antraten.

Unsere **1. Herrenmannschaft** durfte in dieser Saison erstmals in der 1. Bundesliga antreten. Und die Jungs zeigten, dass Sie durchaus in der Topliga mitspielen können. Nach der Vorrunde belegte die Mannschaft am Ende den vierten Platz, was die Teilnahme an der Abstiegsrunde bedeutet.



Für die 1. Herren war die Teilnahme in der 1. Bundesliga ein großer Erfolg.

Nach zwei Auftaktniederlagen musste die Herren auch im entscheidenden Spiel gegen Weyhe eine knappe Niederlage hinnehmen, was am Ende leider den Abstieg in die 2. Bundesliga bedeutete. Eine neu gegründete **2. Herrenmannschaft** startete erstmals in der Regionalliga des DPV. In der Vorrunde gelangen zwei Erfolge bei einer Niederlage. Mit dem zweiten Platz in der Vorrundengruppe qualifizierte sich die Mannschaft dennoch für die sogenannten Pre-Play-Offs. Dort warteten allerdings sehr starke Gegner aus Weyhe, Harderberg sowie vom P3 Padel Club Hamburg, gegen die man (noch) nicht gewinnen konnte.



Die 2. Herren starteten erstmals in der Regionalliga.

Unsere **Herren 45** konnten nach der Vorrunde der 2. Bundesliga die Aufstiegsrunde zur 1. Bundesliga erreichen. In der Platzierungsspielen zeigte die Mannschaft eine starke Leistung und sicherte sich am Ende einen hervorragenden 6. Platz.



Die Herren 45 freuen sich über die Teilnahme zur Aufstiegsrunde in die 1. Bundesliga.

Die **Herren 55** traten erneut in der 1. Bundesliga an. In der Vorrunde belegte das Team den dritten Platz in der Gruppe und qualifizierte sich damit für die Abstiegsrunde, in der man ebenfalls den 3. Platz belegte. Somit musste ein Entscheidungsspiel gegen den Drittplatzierten der anderen Gruppe über den Klassenerhalt entscheiden. In diesem nervenaufreibenden Duell behielten unsere Herren 55 mit einem 2:1-Sieg die Oberhand und sicherten damit erneut den Verbleib in der 1. Bundesliga.



Klassenerhalt in der 1. Bundesliga für die Herren 55 – knapp aber verdient.

Neben den DPV-Wettbewerben war der TCH in diesem Jahr erstmals auch im Padel-Spielbetrieb des Westfälischen Tennis-Verbandes (WTV) vertreten. Besonders erfolgreich war dabei unsere neu gemeldete **Mixed-Mannschaft**. In der Verbandsliga setzte sich das Team souverän gegen TC Grün-Weiß Haspe, TC Kamen-Methler sowie TC Grün-Weiß Paderborn durch. Alle Begegnungen wurden ohne Satzverlust gewonnen, wodurch sich die Mannschaft hochverdient den Titel des Westfalenmeisters sichern konnte.



Die Mixed-Mannschaft holte gleich in der Premiersaison den Westfalenmeistertitel.

Ebenfalls neu gemeldet wurde eine **Herren 40 Mannschaft** beim WTV-Spielbetrieb, belegte gleich den zweiten Platz in der Tabelle und qualifizierte sich für die NRW-Endrunde. Dort erreichte das Team einen starken dritten Platz.



Die Herren 40, neu gemeldet in 2025, spielte stark auf.

Besonders erfreulich: In der kommenden Saison 2026 werden mit den Damen und den Herren III zwei zusätzliche Mannschaften am DPV-Spielbetrieb teilnehmen.



Ausrichtung von zwei DPV-Turnieren

Auch im Jahr 2025 war unsere Anlage wieder ein wichtiger Austragungsort für den offiziellen Turnierbetrieb des Deutschen Padel Verbands (DPV). Insgesamt wurden acht DPV-Turniere bei uns ausgerichtet, bei denen Spielerinnen und Spieler aus ganz Deutschland an den Start gingen.

Besonders erfreulich war dabei, dass auch zahlreiche heimische Spielerinnen und Spieler bei den Turnieren starke Ergebnisse erzielen konnten. Beim GPS 250 der Herren gelang sogar ein kompletter TCH-Erfolg: Raoul Büscher und Pascal Lechtermann sicherten sich den Turniersieg, gefolgt von Marvin Meier und Meikel Backs auf dem zweiten Platz. Den dritten Platz belegten Marco Rother und Jonas Müller. Auch beim ersten GPS 50 (offene Konkurrenz) waren TCH-Spielerinnen und -spieler erfolgreich vertreten. Matty Luckow und Titus Kardell erreichten den zweiten Platz, während Philipp Fuchs (Gütersloh TV) gemeinsam mit Janina Müller den dritten Platz belegte. Beim zweiten GPS 50 (offene Konkurrenz) der Saison konnte Thorsten Brecht mit seinem Partner Frank Kunstein (Hövelhof) den 1. Platz belegen. Ein weiteres sportliches Highlight war das GPS 500 der Damen, bei dem sich Julia Knake und Ann-Kathrin Neiss (TV Espelkamp) den Turniersieg sichern konnten. Beim GPS 100 der Herren konnten sich zudem Sebastian Herrmann und Gaston Kähler den ersten Platz erspielen. Auch beim weiteren GPS 50 (offene Konkurrenz) ging der Turniersieg an Rene Hendel und Andreas Hartung (TV Espelkamp). Ein besonderer Erfolg gelang außerdem Marvin Meier außerhalb unserer Heimturniere: Gemeinsam mit seiner Partnerin Ann-Kathrin Neiss (TV Espelkamp) krönte er eine herausragende Saison mit dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft im Mixed. Zu diesem großartigen Erfolg gratulieren wir ganz herzlich!



Glückwunsch zur deutschen Mixed Meisterschaft! Ann-Kathrin Neiss und Marvin Meier.

Vielen Dank an alle Spielerinnen und Spieler, Zuschauerinnen und Zuschauer sowie Unterstützerinnen und Unterstützer für die schöne Padelsaison 2025! Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, ohne die vieles nicht möglich wäre. Wir freuen uns auf die kommende Spielzeit mit gutem Wetter und viel Padel auf unserer Anlage, die vielleicht schon bald aus drei Padelplätzen bestehen könnte.

Jonas Müller



Der Ausblick auf die Padelseason im Sommer 2026

Auch in diesem Jahr möchten wir euch wieder ein vielfältiges Angebot auf unserer Anlage bieten. Neben den bewährten Formaten wie der internen TCH-Padel-Liga, dem After-Work-Padel, dem Early-Bird-Padel sowie den Padel-Treffs werden auch wieder offizielle Turniere stattfinden. Darüber hinaus erweitern wir unser Angebot um neue Formate speziell für Kinder und Jugendliche.

After-Work-Padel/Early-Bird-Padel

Selbstverständlich werden wir auch in der Saison wieder das After-Work-Padel sowie das Early-Bird-Padel anbieten. Beide Formate finden in diesem Jahr jedoch alle drei Wochen statt und bieten weiterhin eine unkomplizierte Möglichkeit, Padel auszuprobieren und neue Spielpartner kennenzulernen. Das After-Work-Padel findet am Mittwochabend ab 18:30 Uhr und das Early-Bird-Padel am Samstagmorgen ab 10:00 Uhr statt. Beide Angebote sind offen für alle Clubmitglieder – egal ob Einsteiger oder Fortgeschrittene. Auch Nicht-Mitglieder können bis zu zweimal (kostenlos) teilnehmen, um Padel auszuprobieren.

Das erwartet dich beim After-Work-Padel/ Early-Bird-Padel

- Padel unter Anleitung spielen und ausprobieren in lockerer Atmosphäre
- Kennenlernen von geeigneten Spielpartnern
- Erklärung der Spielregeln
- Tipps für Technik und Taktik
- Spielerinnen und Spieler aller Spielniveaus sind willkommen

Interne TCH-Padel-Liga

Ab Mai 2026 startet die interne TCH-Padel-Liga in die vierte Saison und beginnt mit Spieltag 12. Das bewährte Ligasystem bleibt dabei bestehen. Ein Einstieg ist weiterhin zu jedem Spieltag möglich. Interessierte Mitglieder können sich dafür einfach bei Raoul, Jonas oder per Mail an info@tc-herford.de melden. So funktioniert die interne TCH-Padel-Liga:

Eine Gruppe besteht aus vier Spielerinnen und Spielern, die innerhalb eines Spieltags (ca. sechs Wochen) alle möglichen Doppelkombinationen der Gruppe gegeneinander spielen. Dadurch entstehen insgesamt drei Matches pro Spieltag. Nach Abschluss eines Spieltags steigt der Erstplatzierte jeder Gruppe in die nächsthöhere Gruppe auf, während der Letztplatzierte entsprechend eine Liga tiefer eingestuft wird. Durch dieses Auf- und Abstiegssystem passen sich die Gruppen nach und nach dem jeweiligen Spielniveau an.

Padel-Treff

Der Padel-Treff findet einmal im Monat (freitags) statt und richtet sich an unterschiedliche Spielniveaus und soll dazu dienen, neue Spielpartner und Gegner auf einem ähnlichen Spielniveau kennenzulernen. Die Padel-Treffs werden von uns organisiert, jedoch nicht vor Ort betreut.

Jugend-Padel-Treff

Neu in diesem Jahr ist der Jugend-Padel-Treff, der sich an Kinder und Jugendliche richtet. Die Termine werden von Übungsleitern betreut, die bei Bedarf Tipps geben und die Spiele organisieren. Ziel ist es, jungen Spielerinnen und Spielern einen einfachen Einstieg und Zugang zum Padel sport zu ermöglichen und gleichzeitig regelmäßige Spielmöglichkeiten zu schaffen. Der Jugend-Padel-Treff findet einmal im Monat statt. Nicht-Mitglieder können bis zu zweimal (kostenlos) teilnehmen.

Padel4You – Workshopreihe für Kinder und Jugendliche

Mit **Padel4You** wollen wir in dieser Saison außerdem **eine vierwöchige Workshopreihe für Kinder und Jugendliche** starten. Dabei handelt es sich um einen Schnupperkurs, bei dem die grundlegenden Techniken und Regeln vermittelt werden mit spielerischen Übungen, erste Matchsituationen und natürlich der Spaß. Die Trainingsgruppen werden entsprechend unterschiedlicher Altersklassen eingeteilt. Der Schnupperkurs wird kostenpflichtig sein und es können sich sowohl TCH-Mitglieder als auch Nicht-Mitglieder anmelden.

Workshops für Erwachsene

In diesen themenspezifische Workshops werden bestimmte Schlagtechniken oder taktische Elemente in Form eines Crashkurses vermittelt. Die Workshops richten sich an Spielerinnen und Spieler, die gezielt an einzelnen Bereichen ihres Spiels arbeiten und ihr Niveau weiter verbessern möchten. Die Workshops werden kostenpflichtig sein und richten sich nur an TCH-Mitglieder.

Padel-Turniere

In diesem Jahr werden wir das Turnierangebot auf dem Vorjahresniveau halten und mehrere offizielle DPV-Turniere für unterschiedliche Leistungsniveaus anbieten. Hierbei werden wir Turniere in den Konkurrenzen Damen, Herren und Herren 45 organisieren. Darüber hinaus wollen wir auch ein Jugendturnier veranstalten.

Über alle Events informieren wir rechtzeitig über unsere Padel-Communitygruppe bei WhatsApp und Instagram (@tcherford).

Terminänderungen vorbehalten

Padel Turniere beim TC Herford in 2026

So, 12. April:	Kategorie 350	→	Herren
Sa, 25. April:	Kategorie 50	→	offen
Fr, 01. Mai:	Kategorie 500	→	Herren
Sa, 16. Mai:	Kategorie 100	→	offen
Sa, 06. Juni:	Kategorie 500	→	Herren
Sa, 20. Juni:	Kategorie 250	→	Damen
So, 12. Juli:	Kategorie 250	→	Herren
Sa, 18. Juli:	Kategorie 50	→	offen
So, 26. Juli:	Kategorie 500	→	Herren
Sa, 08. Aug.:	Kategorie 500	→	Herren
So, 16. Aug.:	Kategorie 250	→	Herren
Mo, 31. Aug. – 04. Sept.:		→	Clubmeisterschaften
Sa, 12. Sept.:	Kategorie 50	→	offen

Auszeichnung für erfolgreiche Tennis- und Padelspieler des TC Herford



Bürgermeisterin Anke Theisen (3. von links) gratulierte Udo Knake (von links), Marina Steinmann, Margrit Hempelmann, Jutta Brandtmann, Pascal Lechtermann, Gudrun Freye, Raoul Büscher, Christine Fleckenstein, Maike Wassmann und Dirk Vollmer zur Sportauszeichnung der Stadt Herford.

Erstmals in zwei Sportarten und gleich mit vier Auszeichnungen war der TC Herford auf der jährlichen Sportauszeichnung der Stadt Herford, die sowohl für die Jugend und einen Tag später auch für die Erwachsenen im BORA-Flagshipstore stattfand, vertreten. „Ein schönes Ergebnis“, freuten sich die beiden Vorsitzenden Berthold Strüve und Jonas Müller, die nicht teilnehmen konnten. Die Events wurden von Julian Schütz und dem gesamten Team des Stadtsportverbandes perfekt organisiert.

Zunächst nahm Holger Freye anstelle seines verhinderten Enkelsohnes Marlon Menzler auf der Jugendveranstaltung in der Rubrik „Besondere Talente“ (Westfalenmeisterschaften im Einzel und Doppel U16) die Auszeichnung entgegen. Ebenfalls für ihren WTV-Titel im Sommer erhielten die Tennis-Damen 65 mit Jutta Brandtmann, Christine Fleckenstein, Gudrun Freye, Margrit Hempelmann, Rosemarie Horstmann, Frauke Pettig, Marina Steinmann und Maike Wassmann Medaillen und Urkunden.

Herfords Bürgermeisterin Anke Theisen freute sich mit den Tennis-Aktiven. Später gratulierte die frühere TCH-Jugendwartin auch der Padel-Abteilung, vertreten durch Raoul Büscher, Pascal Lechtermann, Dirk Vollmer und Udo Knake, zur Sonderauszeichnung.

Begründung des Sportausschusses: Der Tennisclub Herford ist in der Trendsportart Padel sehr aktiv, hat mit mehreren Teams bereits Bundesliga-Luft geschnuppert und eine tolle Abteilung aufgebaut. Nicht vor Ort sein konnte Marvin Meier, der mit der früheren Herforderin „Anka“ Neiss Deutscher Padel-Meister im Mixed wurde
Udo Knake



Das freut sich der Sportwart. Raoul Büscher mit Urkunde der Stadt Herford.

20 Jahre Doppelkopfrunde



Nicht nur Tennis und Padel, nein, auch der gesellschaftliche Teil spielt eine Rolle im altherwürdigen TCH von 1900 e.V. Vor 20 Jahren rief die Exvorsitzende zu einer monatlichen, gemütlichen Doppelkopfrunde auf, zu der nicht nur aktive, sondern auch passive Mitglieder herzlich eingeladen werden. Im Lauf der Jahre wechselte die Zusammensetzung dieser Gruppe. Acht immer noch aktive „Zocker“ sind von Anfang an dabei: Karl Wunram, Silvia Koslik, Gudrun Freye, Hanfried Schröder,

Marita und Jürgen Vorndamm, Nora Kruidenier und Monika Gottschalk. Der Monatsieger bekommt ein gesponsertes kleines Präsent, die Jahressieger ein etwas größeres. Unsere Clubwirtin bereitet eine Kleinigkeit zum Verzehr vor, was die Mitspieler gern annehmen und Danke dafür sagen. Leider werden wir alle älter. Von daher nehmen wir gern „Nachwuchs“ auf (1. Montag im Monat 17 Uhr). Melden Sie sich bitte bei der Verfasserin dieser Zeilen.

Monika Gottschalk

HOFBRÄU AM ALTEN RATHAUS
— BIELEFELD —

Der Sommer kann kommen!

Auch nach Bielefeld.

Wir eröffnen im Sommer 2021: Mit urigen Gasträumen, XXL-Biergarten im Innenhof, bayerischer Lebensart, vielen original Hofbräu-Bier- und Speisespezialitäten und einem großartigen Team.

Pack ma's, Bielefeld!

Folgt uns auf

[f](https://www.facebook.com/hofbraeu.am.alten.rathaus) [i](https://www.instagram.com/hofbraeu.am.alten.rathaus) / hofbraeu.am.alten.rathaus



Hofbräu am Alten Rathaus · Niederwall 25 · 33602 Bielefeld · info@hofbraeu-am-alten-rathaus.de · www.hofbraeu-am-alten-rathaus.de

Nach acht Jahren beim TC Herford –

Oliver Westphal geht als Trainer, Experte für Tennisplätze und Freund.



Wenn Oliver Westphal früh morgens unsere Plätze aufbereitet, dann sind wir noch in einer letzten Tiefschlafphase und träumen von einem schönen Tennismatch am Abend. An manchen Tagen ist er schon ab 5.00 Uhr auf dem Platz, aber nicht um Tennistraining zu geben. Bei Dunkelheit im Herbst stellt er noch einen Baustrahler für besseres Licht auf - bis die Sonne aufgeht. Plätze wässern und abziehen, Asche verteilen und Löcher schließen, dann noch Moos entfernen und defekte Linien befestigen usw. Bis er zu seinem eigentlichen Job am frühen Nachmittag kommt, nämlich wissbegierigen Tennisschülern eine perfekte Vorhand beizubringen, vergehen noch einige Stunden. Die meisten Clubmitglieder haben von dem morgendlichen Aufwand Nichts mitbekommen, wenn sie am Abend auf einem perfekt gepflegten Tennisplatz ihr Hobby nachgehen. Als Olli im Sommer 2018 aus dem Norden bei Bremen kommend beim TC Herford anfang, hatten wir „nur“ einen Tennistrainer verpflichtet, so schien es zunächst. Aber er entpuppte sich als Glücksfall für uns. Seine Leidenschaft und Motivation für den Tennissport hat er in jeder Trainerstunde gezeigt. Alle, die bei

ihm Training hatten, haben das gespürt. Und wehe, die Schüler teilten diese Motivation nicht, dann gab es auch mal eine klare Ansage – zu Recht. Nicht nur als Trainer mit A-Lizenz ein absoluter Profi, auch als Teamcaptain war er überaus erfolgreich. Er führte die 1.Damenmannschaft als Coach bis in die Regionalliga, gewann junge Talente aus der Region, die bis heute zusammenspielen. Er recherchierte und verpflichtete ausländische Spielerinnen, kümmerte sich um deren Transfer und Unterkunft am Spieltag. Alles für das Team. Immer stand bei ihm der Club, nie die persönlichen Belange im Vordergrund, egal ob auf oder neben dem Platz, als Coach, Trainer oder Mannschaftskamerad. Nun heißt es „Time to say goodbye“. Olli wird seinen langgehegten Traum mit einem Leben in seinem Haus in Estland ohne Tennis, dafür mit viel Natur, erfüllen. Stopp, nicht ganz! Er wird im Herbst wiederkommen und die Plätze wintertauglich und im Frühjahr die Platzaufbereitung machen. Vielleicht dann etwas später als morgens um sechs Uhr und ohne abendliche Trainerstunden.

Berthold Strüve

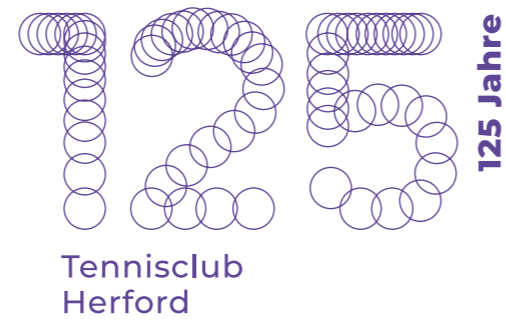


125 Jahre TC Herford – Das war das Jubifest

Über 180 Clubmitglieder und Gäste kamen zusammen, als wir letztes Jahr im September unser Vereinsfest zum 125-jährigen Vereinsjubiläum feierten.

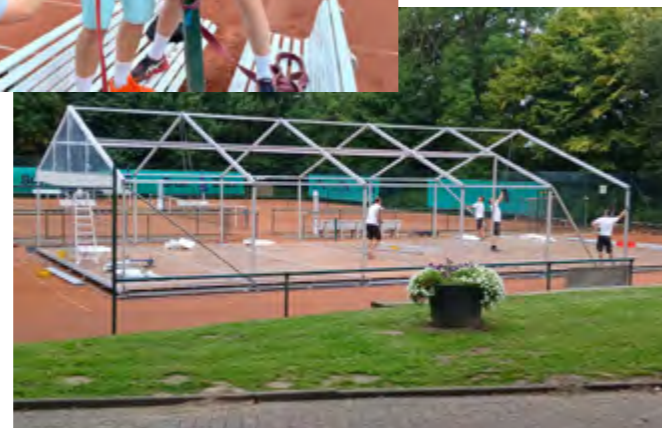
Nachdem im Clubhaus der Abend mit einem tollen Buffet startete begrüßten der damalige Bürgermeister Tim Kähler und der 1. Vorsitzende Berthold Strüve die Anwesenden mit herzlichen Worten im Festzelt auf Platz 1. Dann ging es auf die Tanzfläche, wo DJ Dave alias David Dieme bis zum frühen Morgen richtig ablieferte (nur zwischenzeitlich kurz unterbrochen vom Ordnungsamt). Nebenbei haben wir unsere Tombolapreise unter den Gästen verlost. Den Erlös von 1.000,- Euro konnten wir einige Tage später an den Karlsson e.V. übergeben.

Das Jubiläumsfest war ein rundum gelungener Abend voller Erinnerungen, Begegnungen und gemeinsamer Freude – wie man auf den Fotos sieht. Auf die nächsten 125 Jahre!
Berthold Strüve



125 Jahre

Tennisclub Herford





Unsere Termine für 2026

Terminänderungen vorbehalten



26. April
Season Opening
Tennis und Padel

15. Juni
KidsDay mit Besuch bei
den Terra Wortmann Open

11. Juli
Sommerfest mit
Food, Drinks & Music

4. – 6. August
Werre-Circuit Jugendturnier
beim TC Herford

9. August
Tennis LK Tagesturnier

24. – 28 August
Feriencamp
Tennisschule Menzler

27. – 30. August
11. LTS Cup mit LK Turnier

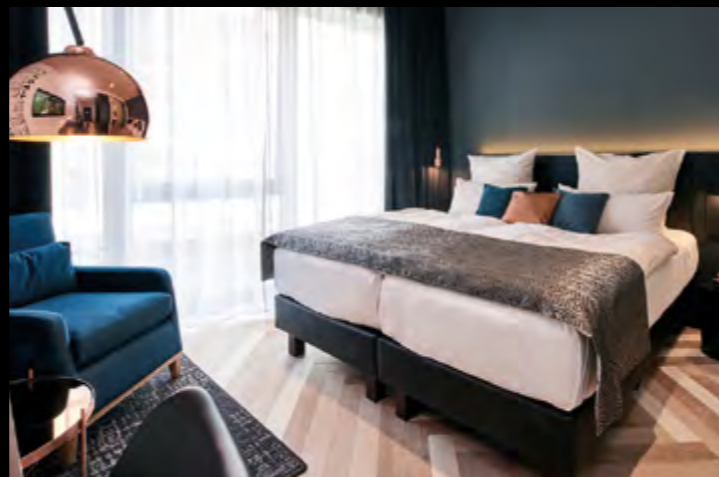
31. August – 4. September
Padel Clubmeisterschaften

6. September
Saisonausklang

Nicht vergessen.

23. Dezember
Jugend-Weihnachtsfeier

IM HERZEN VON HERFORD



BLACK SUITES
DESIGN HOTELS

HOTEL HANSA

KONTOR KAFFEE

Brüderstr. 38-40 | 32052 Herford
www.hotel-hansa-herford.de
www.kontor-kaffee.de

Unsere Clubgastronomie

Willkommen

in der Clubgastronomie des TC Herford.

TCH Clubgarten

Waldfriedenstraße 60
32049 Herford
Telefon 05221/80287
tcclubgarten@teleos-web.de



Ob in der gepflegten Atmosphäre des Restaurants oder auf der Sonnenterrasse unter schattenspendenden Schirmen, das Team rund um Tina Meyer vom TC Clubgarten verwöhnt Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten und lokalen und saisonalen Spezialitäten.

Auch wer selber nicht Tennis spielt oder nicht Clubmitglied sind, die Gastronomie ist für jedermann geöffnet. Mit einem wunderbaren Blick ins Grüne und auf die Tennisplätze kann man bei kleinen oder großen Gerichten oder bei einem Stück Kuchen herrlich verweilen.

Im Restaurant können Feste und Feierlichkeiten ausgerichtet werden. Gerne kommt das Team vom TC Clubgarten mit einem kompletten Catering-Service samt Geschirr, Gläsern und Servicepersonal zu Ihnen. So können Sie Ihr Fest entspannt genießen.

Öffnungszeiten:

täglich von 10 bis 13 Uhr und von 14.30 bis 22 Uhr
Auf Wunsch öffnen wir auch eher und durchgängig.



WIR SIND FÜR SIE DA



Wir freuen uns über neue Mitglieder

Wer Freude am Tennissport und am Padel hat und ein aktives, lebendiges Clubleben wünscht, ist beim TC Herford jederzeit willkommen. Sie sind Anfänger und möchten erst probieren, ob Tennis oder Padel der richtige Sport für Sie ist. Sehr gerne, mit Easy-Tennis oder Easy-Padel bieten wir, wie der Name schon sagt, einen leichten Einstieg. Sie erhalten drei Trainerstunden allein oder sechs Trainerstunden in einer Zweiergruppe für einen Beitrag von 280 Euro. Oder vielleicht die Schnuppermitgliedschaft mit einem reduzierten Beitrag im ersten Kalenderjahr der Vereinszugehörigkeit in Höhe von 200 Euro. In beiden Fällen sind Sie Mitglied im TC Herford für ein Jahr und können so oft Tennis oder Padel spielen, wie Sie möchten. Wenn Sie schon etwas „Tenniserfahrung“ haben, dann vermitteln wir Ihnen gerne Spielpartner. Wenden Sie sich einfach an unsere Breitensportwartin Patricia Faut unter breitensport@tc-herford.de und wenn Sie in einer Mannschaft

spielen möchten, dann ist unser Sportwart der richtige Ansprechpartner für Sie. Unter www.tc-herford.de/downloads-tch finden Sie den Mitgliedsantrag und die verschiedenen Mitgliedsformen wie z.B. die Schnuppermitgliedschaft oder der Familienbeitrag, passend auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Einfach ausfüllen, scannen und per Mail an info@tc-herford.de, per Post oder beim TC Herford direkt abgeben. Natürlich sind Sie jederzeit willkommen auch wenn Sie nicht Tennis spielen.

Im Restaurant TC Clubgarten mit der wunderschönen Außenterrasse und Blick auf die Plätze kann genauso hochklassiges Turniertennis erleben oder auch nur den Abend bei kleinen Kulinarieren ausklingen lassen. www.tc-herford.de/gastronomie



2026 BEITRÄGE



Erstmitglieder 350 €	Kind ohne Eltern im Verein 100 €	Schnuppermitglied Erwachsene 200 €
Zweitmitglieder 270 €	Kind mit einem Elternteil im Verein 80 €	Easy-Tennis-Mitglied 280 €
Studenten/Auszubildende 140 €	Familienbeitrag 640 €	Easy-Padel-Mitglied 280 €
	Passivmitglieder 50 €	

Unser Hauptkonto für alle Zahlungen: IBAN DE07 4945 0120 01000 21633, BIC WLAHDE44XX
Die Beitragsordnung mit weiteren Informationen zu den verschiedenen Mitgliedsformen finden Sie unter tc-herford.de

Impressum

Herausgeber
Tennisclub Herford v. 1900 e.V.
Platzanlage und Clubhaus
im Sportpark Waldfrieden
Waldfriedenstr. 60
32049 Herford
info@tc-herford.de
www.tc-herford.de



Kontakt Andrea Müller

GESCHÄFTSTELLE
info@tc-herford.de

Redaktion Berthold Strüve
Anzeigen Andrea Müller, info@tc-herford.de
Konzeption und Gestaltung Mei collective, Bielefeld, www.meicollective.de
Druck alpha manufactur GmbH, Bielefeld
Fotos Berthold Strüve, Monika Gottschalk, Udo Knake, Yvonne Gottschlich, Andreas Gerth (Neue Westfälische). Herzlichen Dank an alle Clubmitglieder, die Bildmaterial zur Verfügung gestellt haben.



Ein Sportverein kann Nachwuchsförderung und hochklassigen Leistungssport nicht allein aus Mitgliedsbeiträgen finanzieren. Daher sind wir dankbar für die Unterstützung durch Unternehmen und auch private Spender. Folgende Sponsoren tragen erheblich dazu bei, dass unser Verein die aktuellen Angebote leisten kann.

COR

Brax



WORTMANN
TELECOM GMBH

eggersmann

Sparkasse
Herford



Herforder

Mei collective

Design for love.



Wir entwickeln kraftvolle, smarte und emotionale Designs und Brandings – analog und digital.



Instagram: [meicollective.design](https://www.instagram.com/meicollective.design)

meicollective.de

SPIEL SATZ SIEG



IHR PARTNER FÜR:

+ SMARTPHONES

+ TABLETS

+ WEARABLES

+ *Starkes Damentennis*

WORTMANN

TELECOM GMBH



WORTMANN TELECOM GmbH

Hankamp 2 | 32609 Hüllhorst

Fon +49 5744.944-4500

Fax +49 5744.944-4519

Mail info@wortmann-telecom.de

Web www.wortmann-telecom.de